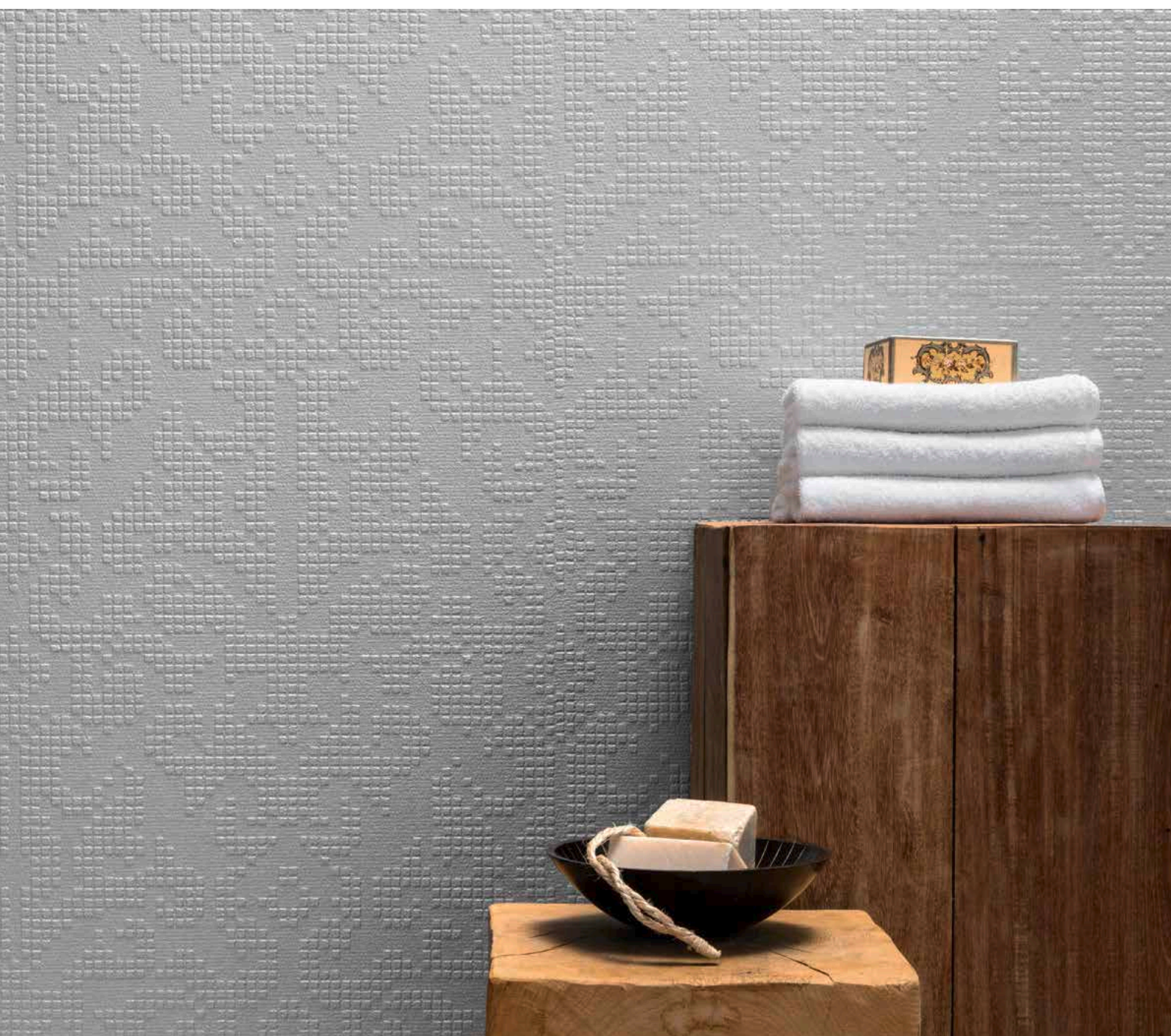




Capaver[®] Wandbeläge

Glasgewebe und Vliese zum Beschichten – Inspiration für kreative Wände



Qualität erleben.



Design-Glasgewebe ElementEffects Circle
Beschichtung Metalloeryl Interior
Farbton Venato 10 MET

Wände begrenzen Räume. Und erweitern Horizonte.

Das Capaver®-System	3
Capaver® Glasgewebe	4
ElementEffects	6
Glasgewebe K/VB/AA	25
Capaver® Vliese	33
FantasticFleece	34
AkkordVlies G/Z	47
Rationelle Verarbeitung Z130 AA	60
Kleber & Beschichtungen	58
Technische Informationen	59
Allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnisse, Brandverhalten nach DIN 4102	59
Technische Eigenschaften der Caparol Beschichtungen	60
Sonderthemen	
Vom Quarzsand zum Gewebe – Die Herstellung von Glasgeweben	22
Glasgewebe im Weser Tower, Bremen	34
Das Capaver®-System. Gewebetypen, Beschichtungen, Einsatzgebiete	52



Design-Vlies FantasticFleece Miko
Beschichtung DecoLasur Matt
Farbton authentic life 5

Das Capaver®-System

Diese Broschüre soll Ihnen Informations- und Inspirationsquelle sein für die wichtigsten Flächen in Ihrem Leben: Wände umgeben uns überall, im privaten wie im öffentlichen Raum. Sie von Begrenzungen in Möglichkeiten zu verwandeln ist das Ziel von Handwerkern, Architekten, Planern, Bauherren und nicht zuletzt den Bewohnern von Räumen. Wir von Caparol möchten Ihnen dabei helfen, Ihre Ideen zu verwirklichen. Mit dem Capaver®-System bietet Caparol Ihnen eine zeitgemäße Gestaltung von Wandoberflächen mit hochwertigen Glasgeweben und Vliesen. Denn obwohl die Geschichte der Tapete in Europa bis ins 16. Jahrhundert zurückgeht und neben Papier auch unzählige andere Materialien verwendet wurden, nehmen Glasfasern seit ihrer Einführung in den 1960er Jahren eine Sonderstellung ein. Und das sowohl unter technischen wie auch unter gestalterischen Gesichtspunkten. Glasfaser-Beläge sind belastbar, armieren Risse, sind feuerfest, ökologisch, atmungsaktiv, hygienisch, wirtschaftlich und – gerade in Kombination mit dekorativen Beschichtungstechniken – vielfältig und individuell gestaltbar. Wandbeläge von Caparol gibt es in zwei Ausprägungen:

Glasgewebe

Sie unterscheiden sich von den Vliesen durch ihre klassische Webstruktur aus waagrechten (Schuss-) und senkrechten (Kett-)Fäden. Diese Struktur kann von grob bis sehr fein variieren, ist aber immer wahrnehmbar und bestimmt den optischen Grundcharakter eines Gewebes.

Eine weitere Differenzierung ergibt sich in Design- und technische Gewebe. Design-Gewebe sind die Stars unter den Glasgeweben: Insbesondere das völlig neue Highend-Material Capaver® ElementEffects mit seiner robusten Quarzbeschichtung spielt seine Stärken voll aus, wenn es um Vielfalt von Strukturen, Effekten und individuellen Gestaltungsmöglichkeiten geht. Das neue Capaver® ElementEffects übertrifft dabei sogar die technischen Gewebe in puncto Robustheit. Technische Gewebe gibt es in vielen attraktiven Strukturen. Sie bieten neben der individuellen Gestaltung von Oberflächen hohe Nassfestigkeit, schnelle, wirtschaftliche Verarbeitung durch Vorbeschichtung und /oder wasseraktivierbare Klebstoffrückseiten.

Vliese

Auch hier gibt es eine Unterscheidung in Design- und technische Vliese, zu Letzteren zählen AkkordVlies Z und AkkordVlies G, mit Funktionen wie z.B. Flächenarmierung und Rissüberbrückung bei Renovierung oder Sanierung. Highlight dieser Kategorie ist aber FantasticFleece, ein extrem hochwertiges Design-Glasvlies, das sich durch Spezialdruckverfahren ideal zur kreativen Wandgestaltung eignet. Mit Capaver® FantasticFleece erreichen Sie bereits nach einem getönten Lasurauftrag eine raffinierte, äußerst nuancenreiche und mehrfarbig wirkende Oberflächenoptik.

Capaver® Glasgewebe

ElementEffects
Glasgewebe K / VB / AA

Design-Glasgewebe ElementEffects Line
Beschichtung SeidenLatex
Farbton 3D Pacific 140



ElementEffects

Quarz trifft auf Glas. Das Ergebnis: maximale Kreativität und maximale Belastbarkeit.

Der High-Performance-Wandbelag für Perfektionisten. Caparol stellt ihn nun im Rahmen seines Capaver® Wandbeläge-Sortiments erstmalig vor: Capaver® ElementEffects verbindet als einziger Werkstoff die faszinierende Optik und Haptik von Quarzapplikationen mit der extremen Belastbarkeit eines Glasgewebes. So eröffnet sich das Gestaltungsspektrum der feinen, aber hoch abriebfesten Quarzsand-Designs nun auch für anspruchsvolle öffentliche Räume wie z.B. Krankenhäuser, Büros, Hotels, Restaurants oder Bars, genauso wie für hochfrequentierte Flure und Räume im privaten Bereich.

Gleich mit 10 außergewöhnlichen, frischen Designs aus filigranen Quarzsand-Strukturen erobert ElementEffects zum Marktstart die Innenräume. Darunter mindestens eines für jeden Geschmack, für jedes Ambiente und für alle Arten von Räumen – ob opulent oder puristisch, klassisch oder modern. Der raffinierte, mehrfarbige Eindruck, das spannende Spiel mit Licht und Schatten entsteht bei ElementEffects durch die echte Dreidimensionalität des Materials. Er wird durch deckende Anstriche perfektioniert. Seine 10 aufregenden Muster multipliziert ElementEffects mit einer großen Auswahl von Beschichtungen in metallischen, matten und glänzenden Tönen zu fast grenzenlosen Variationen individueller Raumgestaltung. Da hier deckend statt lasierend gearbeitet wird, ist ElementEffects nicht nur bis zu fünfmal renovierbar, sondern es sind sogar Farbwechsel vom Dunkleren ins Hellere möglich, ohne die Oberflächenhaptik zu verändern.

Glas und Quarz: Die Rohstoffe von ElementEffects sind natürlichen Ursprungs. Die immer wichtiger werdenden Fragen der Nachhaltigkeit beantwortet ElementEffects in zweifacher Hinsicht: erstens durch seine saubere Herkunft und zweitens durch seine extreme Langlebigkeit, die wiederum den Einsatz neuer Ressourcen erspart. Damit ist ElementEffects der ideale Werkstoff für alle, die dem persönlichen Ausdruck im Raum einen hohen Stellenwert geben. Und für alle, die gute Gestaltung immer auch an den Anforderungen des Alltags messen. ElementEffects – die Essenz perfekter Wände.

**Prämiert mit dem Iconic Award**

Die Fachwelt ist ebenfalls sehr angetan vom innovativen Produktdesign aus dem Hause Caparol. 2013 wurde ElementEffects mit dem Iconic Award des Rats für Formgebung ausgezeichnet. Mit diesem neuen Designpreis werden Produkte, Architektur und Kommunikation aus Architektur, Baugewerbe und Industrie prämiert.

Der Spezialist unter den Wandbelägen ElementEffects verbindet erstmalig Quarzapplikationen stabil mit Glasgewebe und schafft so einen völlig neuen Wand-Werkstoff, der mehr Ausdrucksmöglichkeiten denn je bietet. Gratis dazu liefert es die derzeit höchste Belastbarkeit, Abriebfestigkeit und den maximalen Untergrundschatz im gesamten Markt.
www.caparol.de/elementeffects

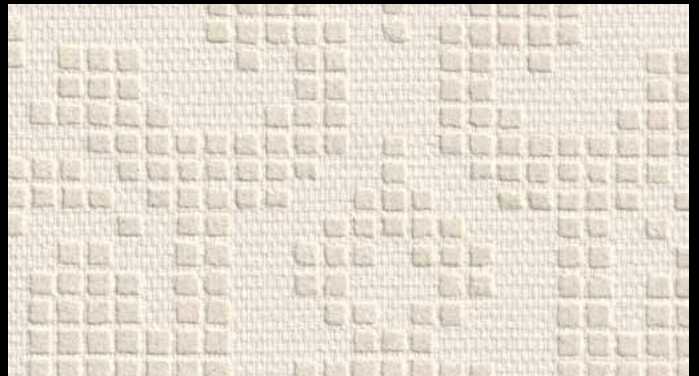


Design-Glasgewebe ElementEffects Graphic
Beschichtung Latex Gloss 60
Farbton 3D Palazzo 145

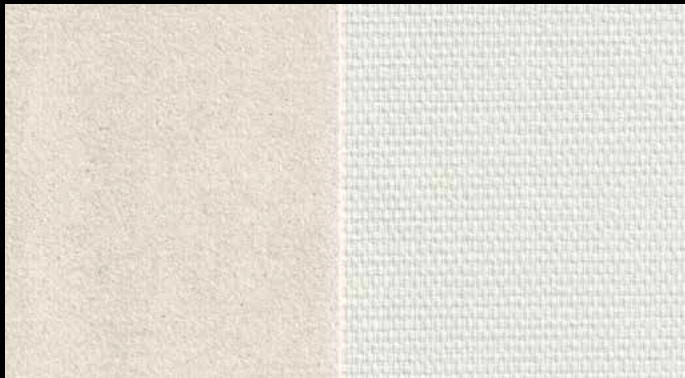




Interval



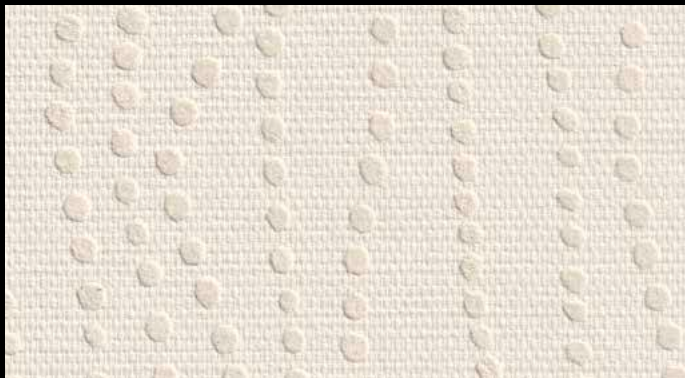
Pixel



Block



Circle



Dot





Design-Glasgewebe ElementEffects Fragment

Beschichtung PremiumClean

Farbton ExtraOrdinary 1

Bezeichnung	Gewicht / m ²	Rollenmaß	Musteransatz
Interval	ca. 420 g	25 x ca. 1 m	▶ 0
Pixel	ca. 320 g	25 x ca. 1 m	▶ ◀64 cm/0
Block	ca. 450 g	25 x ca. 1 m	▶ 0
Circle	ca. 290 g	25 x ca. 1 m	▶ ◀32 cm/0
Dot	ca. 240 g	25 x ca. 1 m	▶ ◀64 cm/0



Design-Glasgewebe ElementEffects Matrix
Beschichtung Metalloacryl Interior
Farbton Palazzo 5 MET

Bezeichnung	Gewicht / m ²	Rollenmaß	Musteransatz
Matrix	ca. 350 g	25 x ca. 1 m	▶ ◀ 64 cm/0
Graphic	ca. 350 g	25 x ca. 1 m	▶ ◀ 64 cm/0
Line	ca. 340 g	25 x ca. 1 m	▶ 0
Fragment	ca. 310 g	25 x ca. 1 m	▶ ◀ 64 cm/0
Universe	ca. 330 g	25 x ca. 1 m	▶ 0



Matrix



Graphic



Line



Fragment



Universe





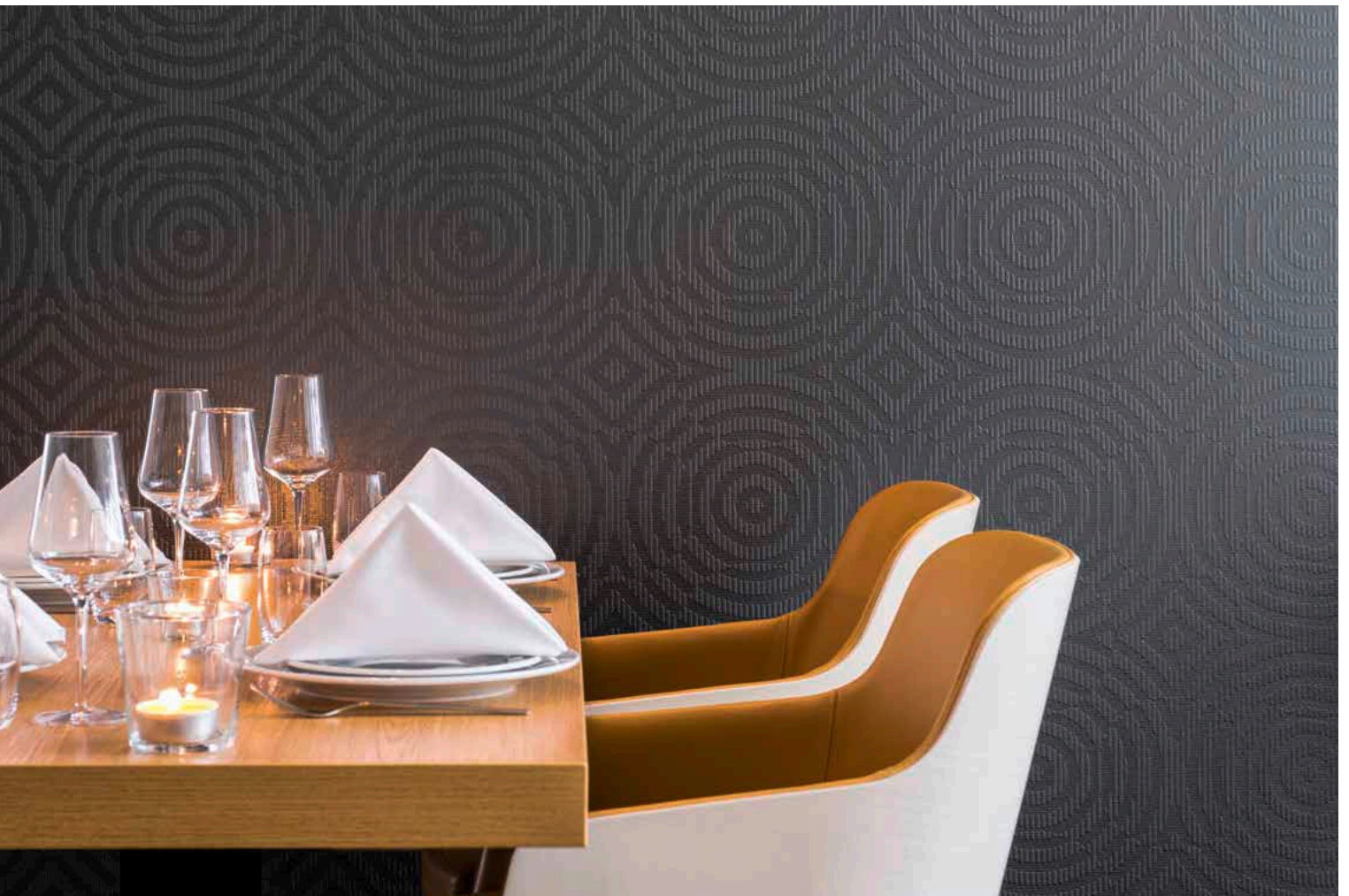


ElementEffects ist die Essenz perfekter Wände.

- ◀ **Design-Glasgewebe** ElementEffects Interval
Beschichtung Indeko-plus
Farbton 3D Lago 25
- ▼ **Design-Glasgewebe** ElementEffects Line
Beschichtung SeidenLatex
Farbton 3D Pacific 140



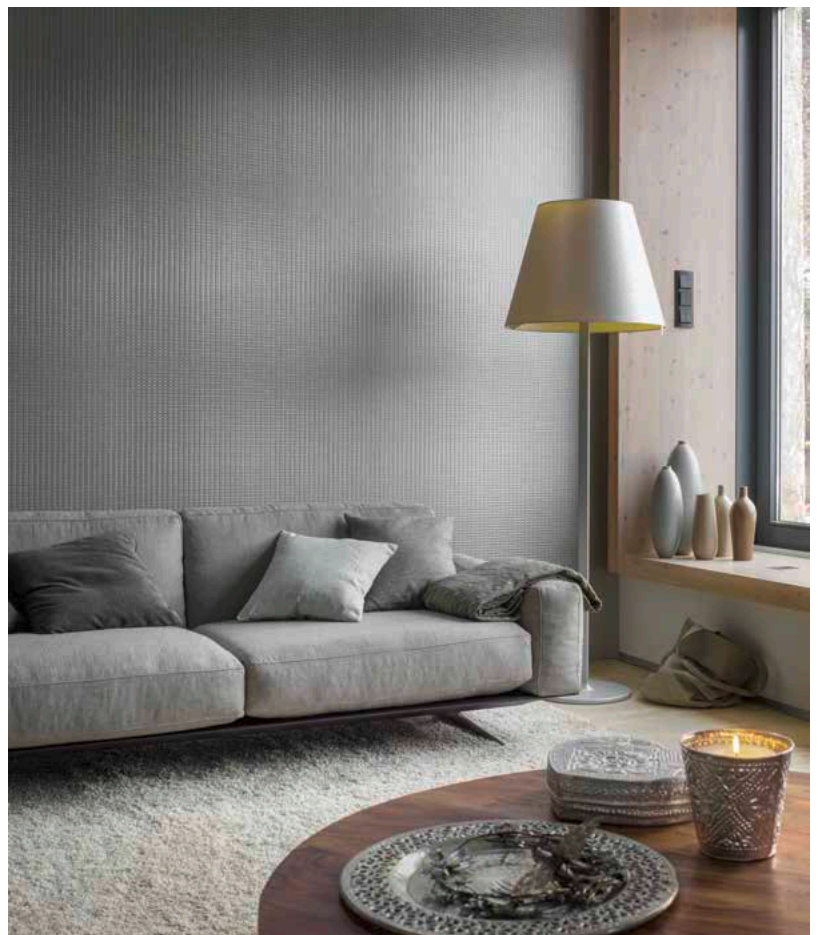




- ▲ **Design-Glasgewebe** ElementEffects Circle
Beschichtung Metalloacryl Interior
Farbton Venato 10 MET

- ▶ **Design-Glasgewebe** ElementEffects Matrix
Beschichtung Metalloacryl Interior
Farbton Palazzo 5 MET

- ◀ **Design-Glasgewebe** ElementEffects Dot
Beschichtung Metalloacryl Interior
Farbton ExtraOrdinary 10



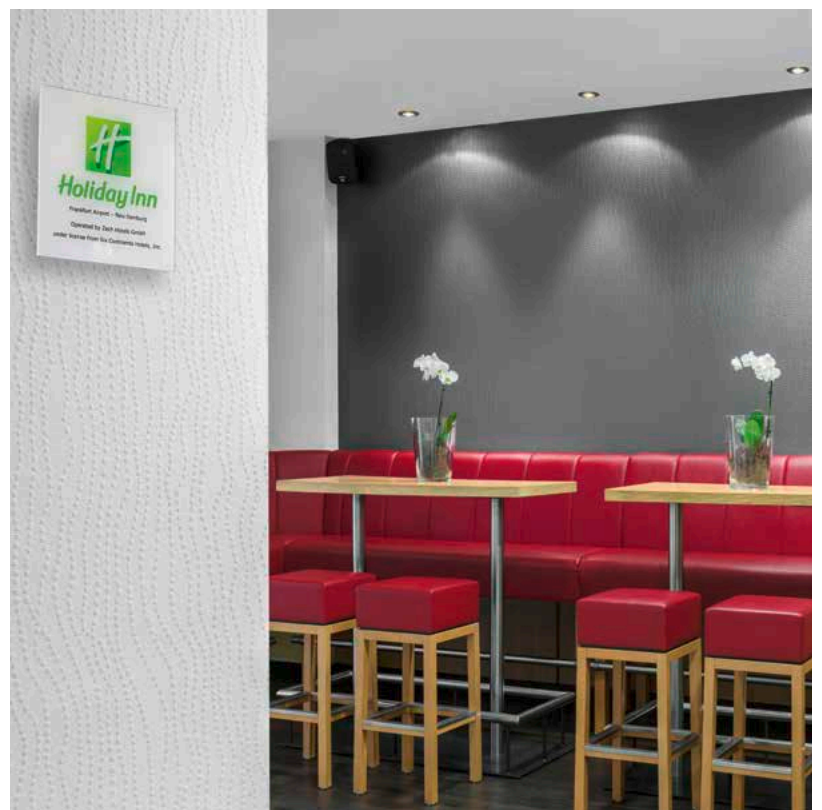


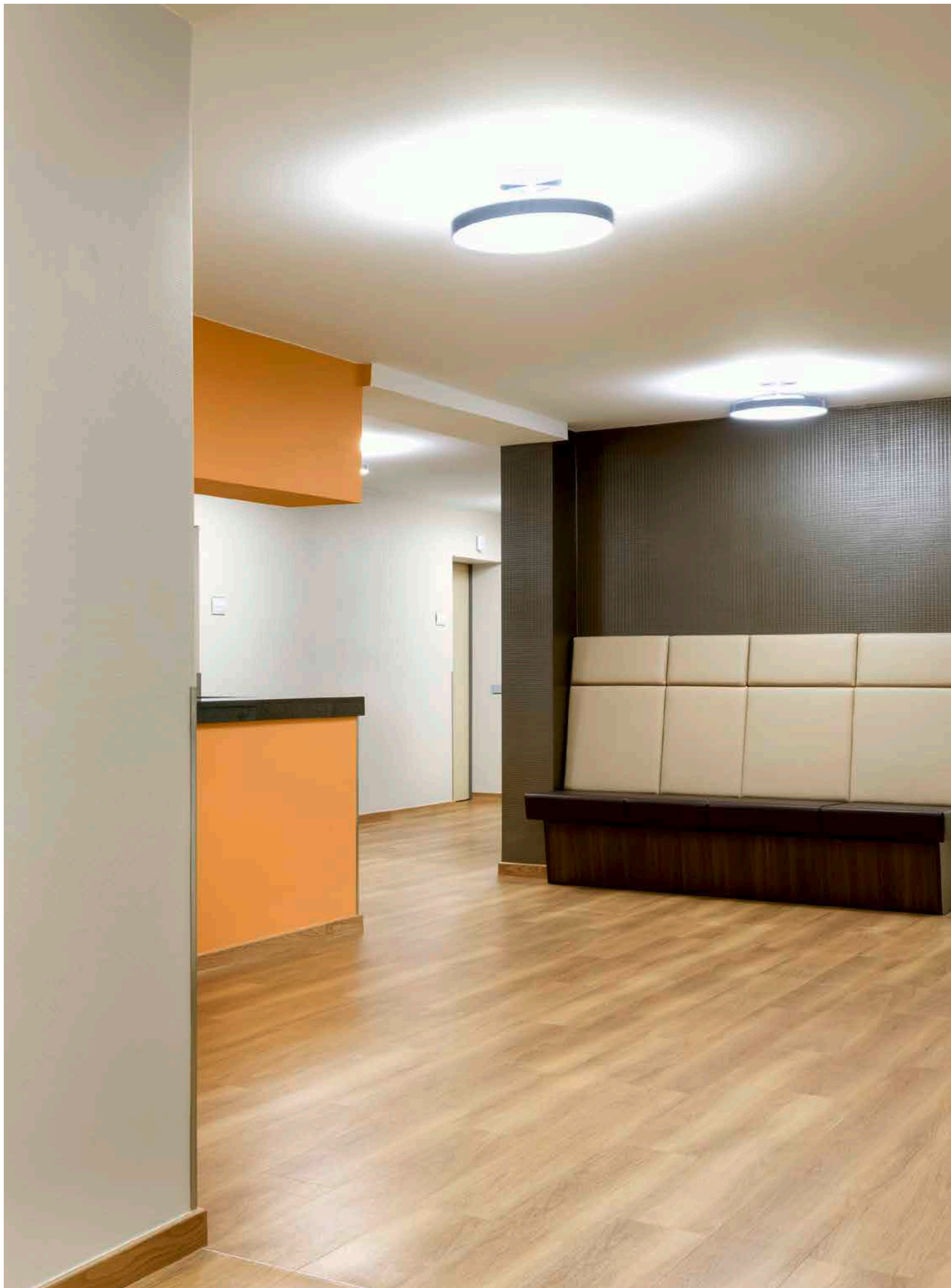
ElementEffects verbindet maximale Gestaltungsfreiheit mit einfachster Verarbeitung und höchster Belastbarkeit.

- ▶ **Design-Glasgewebe** ElementEffects Dot
Beschichtung links Seidenlatex Gloss 60
Farbton links RAL 9010 Reinweiß
Beschichtung rechts Metalloacryl Interior
Farbton rechts Venato 10 MET
- ◀ **Design-Glasgewebe** ElementEffects Fragment
Beschichtung PremiumClean
Farbton ExtraOrdinary 1



Keine Angst vor Stößen und Schmutz.
Im Zugangsbereich zur Bar sorgt das innovative
Glasgewebe Capaver® ElementEffects für eine
robuste Wandgestaltung.





Sensorische Anreize durch ElementEffects

Die Kölner Geriatrie im St. Marien-Hospital ist besonders auf die Bedürfnisse von Demenzkranken abgestimmt. Raumwirkung und Atmosphäre haben großen Einfluss auf den Heilungsprozess bzw. das Wiedezurechtfinden der Patienten. Daher wurde ein spezielles Raum-, Farb-, Licht- und Sensorikkonzept mit dem Ziel entwickelt, die Wahrnehmung anzuregen. Denn schafft es die Umgebung, Interesse, Lebensgeister und Neugier zu wecken, dann kommt auch nicht der Wunsch auf, die Station zu verlassen.

Im Gegenteil: Mit einer spannenden Kombination unterschiedlicher Farben und Wandstrukturen lassen sich Impulse setzen, die zum Hinlaufen und Berühren motivieren. Die robuste Beschichtung mit ElementEffects in unterschiedlichen Strukturen war daher ideal geeignet für Akzentbereiche.

Zusätzlich wurden durch verschiedene Farbtöne – deckend gestrichen oder mit metallischem Effekt – weitere Anreize geschaffen. Für den Betrachter eröffnen sich so vielfältige Blickperspektiven.



- ▲ **Design-Glasgewebe** ElementEffects Matrix
Beschichtung Metallocryl Interior
Farbton Palazzo 125 MET
- ◀ **Objekt** Klinik für Geriatrie am St. Marien-Hospital, Köln
- Auftraggeber** Prof. Dr. Ralf-Joachim Schulz,
Leitung Klinik für Geriatrie am St. Marien-Hospital

1.400°C

Glasgewebe. Ein faszinierendes Material. Wie entsteht es eigentlich?

Die Geschichte. Schon vor Tausenden von Jahren hatte der Mensch sich das Feuer nutzbar gemacht. So entdeckte er schließlich auch die Möglichkeit, damit anorganische Substanzen wie Quarzsand (chemisch: Siliciumdioxid) zu Glas zu schmelzen und zu formen. Schon vor mehr als 4.000 Jahren entstanden daraus die ersten Kunst- und Kultgefäße. Der Ursprung der Glasfaser war die Fähigkeit von Glasbläsern aus dem Thüringer Wald, bereits im 18. Jahrhundert sogenanntes Feen- oder Engelshaar herzustellen. Erst nur als Dekorationsmittel genutzt, wurden die Möglichkeiten der Fasern nach Gründung einer Glasfabrik 1896 im thüringischen Haselbach nach und nach entdeckt. Dort wurden erstmals spinnbare Glasfäden mit genau definiertem Durchmesser als „Rollenware“ hergestellt. Dieses Verfahren wurde in den 30er Jahren als Stabtrommelabziehverfahren zum Patent angemeldet. Heute entstehen – mit weiter perfektionierten Methoden – aus Glas z.B. Lichtwellenleiter für modernste Nachrichtenübermittlung. Noch wesentlich feiner sind die Glasfasern, aus denen sich Fasergarne erzeugen lassen. Sie sind der Rohstoff für Glasfaser-Wandbeläge mit vielfältigen Strukturen für die moderne Wandgestaltung. Sie übersteigen die Zugfestigkeit einer Raufasertapete um das Siebenfache.

Die Technik. Glasfasern werden aus einer Glasschmelze bei Temperaturen von 1.200 bis 1.500 °C im Düsenziehverfahren hergestellt. Dabei tropft das zähflüssige Glas durch ein Lochblech aus Platin. Die austretenden heißen Glasfäden werden mit hoher Geschwindigkeit mechanisch abgezogen und dabei auf Filamentdurchmesser von 5 – 24 µm verstreckt. Direkt unterhalb der Ziehdüsen werden die Glasfilamente mittels Wasserdampf abgekühlt, gebündelt und mit einer silanhaltigen Schlichte imprägniert, die sie beim weiteren Verarbeitungsprozess vor mechanischer Beschädigung schützt. Typische Spulenlängen können bis zu 240 km erreichen. Eine anschließende Texturierung (Kräuselung) des zuvor glatten Garns gibt ihm Volumen und Struktur und verleiht ihm eine Charakteristik ähnlich wie Naturfasern. Das Garn wird, unver-



Im Krankenhaus St. Rochus in Dieburg ist Strapazierfähigkeit gefragt:

Capaver® ElementEffects ist leicht zu reinigen und sicher zu desinfizieren. Hier das Design „Block“.

Ute Sperling, die Generalbevollmächtigte des Vorstands des St. Rochus Krankenhauses, ist zufrieden mit der Entscheidung für ElementEffects. „Wir haben ein Material gewählt, das nach unserem Empfinden robust ist. Kleinere Schäden oder Flecken können ohne großen Aufwand schnell und einwandfrei beseitigt werden.“



Glasfaser-Gewebe gehören zu den strapazierfähigsten Wandbelägen der Welt.

ändert, für die waagrechten Schussfäden genutzt oder weiterverarbeitet, um größere Festigkeit für die senkrechten Kettfäden zu erreichen. Der anschließende eigentliche Webvorgang geschieht – wie bei textilen Geweben – auf großen Webstühlen. Die Dicke des Schussgarns entscheidet mit über die Unterteilung der Gewebe in feine Strukturen (ca. 110g/m²), mittlere Strukturen (ca. 140g/m²) und grobe Strukturen (ca. 190g/m²). Durch spezielle Webtechniken und Variation des Schussgarns können auch wiederkehrende Muster eingearbeitet werden. Entscheidend für die problemlose und einfache Verarbeitung dieser Gewebe als Wandbelag ist die wasserbasierte Spezialappretur. Sie wird maschinell und exakt dosiert aufgebracht, muss porentief eindringen und gleichmäßig austrocknen. Die Appretur bringt eine Fixierung der gewebten Struktur und sorgt für hohe Dimensionsstabilität bei gleichzeitiger Biegsamkeit um Ecken und Kanten. Sie verhindert ein Ausfransen der Glasgarne, minimiert die Juckreizbelästigung beim Schneiden und bewirkt die hohe „Nassstabilität“ und Verschiebbarkeit bei der Verarbeitung. Schließlich ist das Glasgewebe nach einem präzisen, geraden Kantenschnitt verarbeitungsfertig und geht – nach strengen Qualitätskontrollen – in den Versand.



Technisches Glasgewebe Capaver® Glasgewebe 2180 K
Beschichtung SeidenLatex
Farbton 3D Oase 55

Glasgewebe K / VB / AA

Unaufdringlich und funktional
bieten die Designs
ein breites Gestaltungsspektrum.

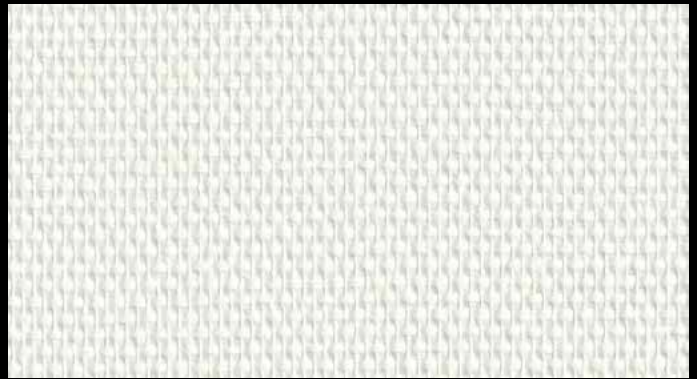
Die hochwertigen technischen Capaver® Glasgewebe mit ihren verschiedenen Designs sind wahre Anpassungskünstler und sorgen immer für die richtige Atmosphäre. Je nach Struktur bringen sie dabei einen mehr oder weniger ausgeprägten Charakter mit. So ermöglichen sie, klare Akzente zu setzen oder ruhige Passagen zu schaffen und Raum zu geben für die Präsentation persönlicher Glanzstücke. Technische Capaver® Glasgewebe gibt es in den Varianten:

- K** klassische Glasgewebe
- VB** vorbeschichtete Glasgewebe
- AA** AquaAktiv – Glasgewebe mit wasseraktivierbarer Kleberrückseite

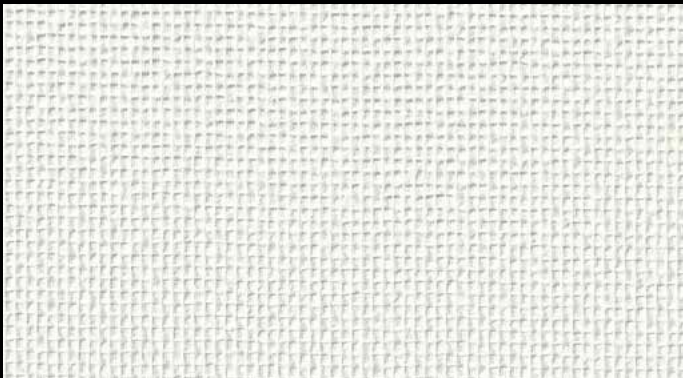
Nicht nur die Wahl des Designs, sondern auch der Typ, Farbton, Glanzgrad und die Technik der Beschichtung tragen dazu bei, mit Capaver® Glasgeweben hochattraktive, stets zeitgemäße und individuelle Wandoberflächen zu erzielen. Neuer Stil gefällig? Bei Änderungswünschen des optischen Erscheinungsbilds oder neuen Nutzungsanforderungen an die Oberflächen können diese einfach, schnell und wirtschaftlich durch eine entsprechende neue Beschichtung realisiert werden. Hochwertige dünnfilmige Anstrichmittel schlämmen dabei die Gewebestruktur nicht zu, sondern bringen sie erst richtig zur Geltung und ermöglichen außerdem, Wände vielfach zu überstreichen.



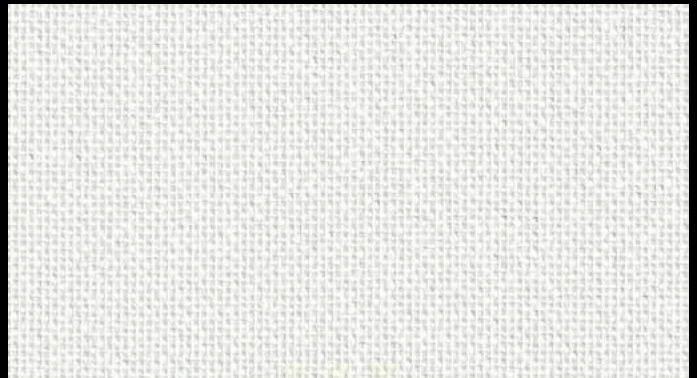
Glasgewebe 1100 K / VB / AA



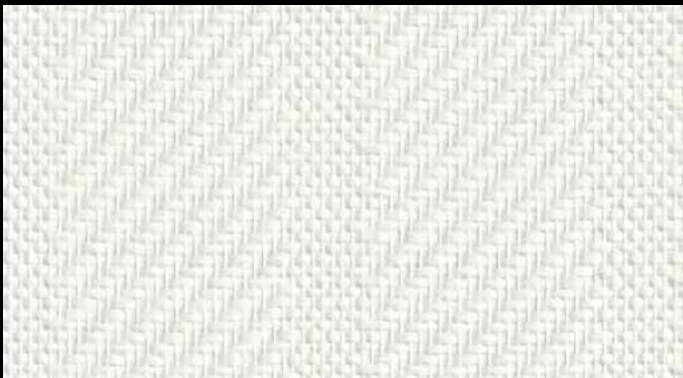
Glasgewebe 1132 K / VB / AA



Glasgewebe 1142 K



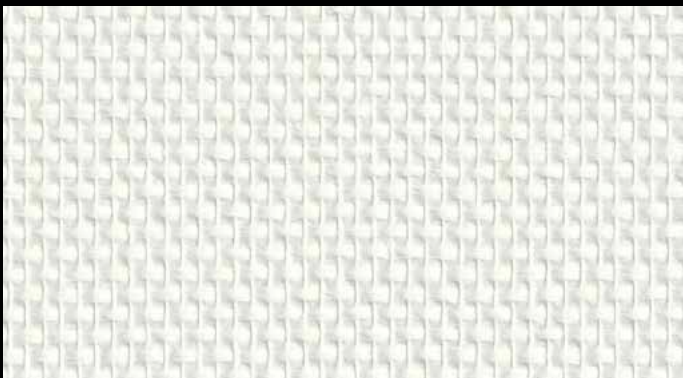
Glasgewebe 1152 K



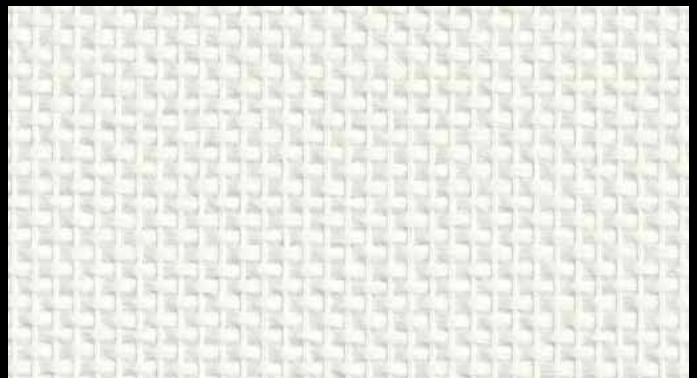
Glasgewebe 2120 K / VB



Glasgewebe 2165 K / VB / AA



Glasgewebe 2170 K / VB



Glasgewebe 2180 K / VB / AA

Technische Capaver® Glasgewebe. Drei Spezialisten am Werk.

Die wesentlichsten Eigenschaften sind allen drei Arten der technischen Capaver® Glasgewebe gemein: Sie verfügen über eine ausgeprägte, homogene Strukturoptik, sind hoch nassbeständig, nicht quellbar, verrottungsfest, dimensionsstabil und rissüberbrückend. Unterschiede gibt es lediglich beim Grad der Verarbeitungsvorbereitung des Gewebes:

Capaver® K-Gewebe (klassisch) sind unbeschichtete, imprägnierte Wandbeläge für beanspruchte Innenwände. Erhältlich in 12 Designs.

Capaver® VB-Gewebe (vorbeschichtet) sind weiß vorbeschichtete, imprägnierte Wandbeläge für die besonders wirtschaftliche Gestaltung beanspruchter Innenwände. Erhältlich in 10 Designs.

Capaver® AA-Gewebe (AquaAktiv) sind weiß vorbeschichtete und wasseraktivierbar vorgekleisterte Wandbeläge für die besonders wirtschaftliche Gestaltung beanspruchter Innenwände. Geeignet für alle gängigen Benetzungsgeräte, für eine hochrationale Verklebung und leichte Korrigierbarkeit im Kleberbett. Erhältlich in 5 Designs.

Bezeichnung	Gewebestruktur	Gewicht / m ²	Rollenmaß	Musteransatz
1100 K	fein	ca. 135 g	50 x ca. 1 m	▶ ◀ <2 cm/0
1100 VB	fein	ca. 140 g	50 x ca. 1 m	▶ ◀ <2 cm/0
1100 AA	fein	ca. 170 g	50 x ca. 1 m	▶ ◀ <2 cm/0
1132 K	fein – mittel	ca. 155 g	50 x ca. 1 m	▶ ◀ <2 cm/0
1132 VB	fein – mittel	ca. 160 g	50 x ca. 1 m	▶ ◀ <2 cm/0
1132 AA	fein – mittel	ca. 185 g	50 x ca. 1 m	▶ ◀ <2 cm/0
1142 K	fein – mittel	ca. 110 g	50 x ca. 1 m	▶ ◀ <2 cm/0
1152 K	fein	ca. 145 g	50 x ca. 1 m	▶ ◀ <2 cm/0
2120 K	Streifen mittel	ca. 180 g	25 x ca. 1 m	▶ ◀ <2 cm/0
2120 VB	Streifen mittel	ca. 185 g	25 x ca. 1 m	▶ ◀ <2 cm/0
2165 K	Fischgrät mittel	ca. 195 g	25 x ca. 1 m	▶ ◀ <2 cm/0
2165 VB	Fischgrät mittel	ca. 200 g	25 x ca. 1 m	▶ ◀ <2 cm/0
2165 AA	Fischgrät mittel	ca. 245 g	25 x ca. 1 m	▶ ◀ <2 cm/0
2170 K	grob	ca. 180 g	25 x ca. 1 m	▶ ◀ <2 cm/0
2170 VB	grob	ca. 185 g	25 x ca. 1 m	▶ ◀ <2 cm/0
2180 K	Doppelkette grob	ca. 200 g	25 x ca. 1 m	▶ ◀ <2 cm/0
2180 VB	Doppelkette grob	ca. 205 g	25 x ca. 1 m	▶ ◀ <2 cm/0
2180 AA	Doppelkette grob	ca. 240 g	25 x ca. 1 m	▶ ◀ <2 cm/0

Bis zu 12 Designs und Eigenschaften, die überall gerne gesehen sind.

Schon mit ihrer Vielfalt an verfügbaren Strukturen überzeugen sie Bauherren, Planer und Architekten. Doch in Verbindung mit ihren technischen Eigenschaften werden Capaver® Glasgewebe erst recht zu praktischen Allroundern für alle Anwendungsgebiete und Gebäudearten:

Kliniken und Krankenhäuser profitieren von leichter Reinigung und guter Desinfizierbarkeit je nach Anstrich.

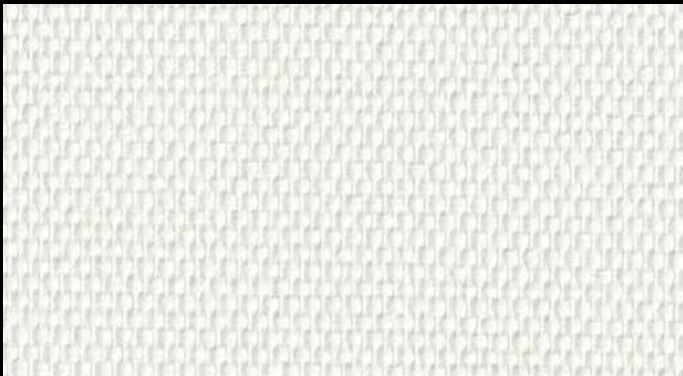
Ökologisches Bauen und ein gesundes Raumklima unterstützen die Glasgewebe durch ihre natürlichen Rohstoffe. Zertifiziert nach OEKO-TEX 100.

Hotels und Restaurants mit starkem Publikumsverkehr schätzen die hohe Stoß- und Kratzfestigkeit. Zertifizierte Feuerfestigkeit gewährleistet zusätzliche Sicherheit.

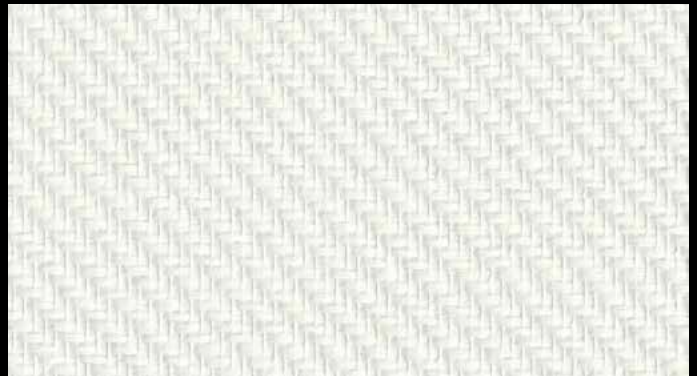
Für **Büros und öffentliche Gebäude** bieten sie maximale Wirtschaftlichkeit durch die Möglichkeit mehrfacher Renovierung.

In **privaten Immobilien** sorgen sie mit ihren vielseitigen, individuellen Designs und ihrer ökologischen Unbedenklichkeit für ein gesundes, wohnliches Ambiente.

Bezeichnung	Gewebestruktur	Gewicht / m ²	Rollenmaß	Musteransatz
2410 K	mittel	ca. 195 g	25 x ca. 1 m	▶ ◀ <2 cm/0
2410 VB	mittel	ca. 200 g	25 x ca. 1 m	▶ ◀ <2 cm/0
2410 AA	mittel	ca. 240 g	25 x ca. 1 m	▶ ◀ <2 cm/0
2440 K	Diagonale mittel	ca. 175 g	25 x ca. 1 m	▶ ◀ <2 cm/0
2440 VB	Diagonale mittel	ca. 180 g	25 x ca. 1 m	▶ ◀ <2 cm/0
2460 K	Raute mittel	ca. 190 g	25 x ca. 1 m	▶ ◀ 8,5 cm/0
2460 VB	Raute mittel	ca. 195 g	25 x ca. 1 m	▶ ◀ 8,5 cm/0
3185 K	Doppelkette supergrob	ca. 240 g	25 x ca. 1 m	▶ ◀ <2 cm/0
3185 VB	Doppelkette supergrob	ca. 245 g	25 x ca. 1 m	▶ ◀ <2 cm/0



Glasgewebe 2410 K / VB / AA



Glasgewebe 2440 K / VB



Glasgewebe 2460 K / VB



Glasgewebe 3185 K / VB

Objekt

Weser Tower, Bremen

Bauherr

Stadt Bremen

Architekt

Helmut Jahn, Murphy/Jahn, Chicago

Produkte

Capaver® Glasgewebe VB

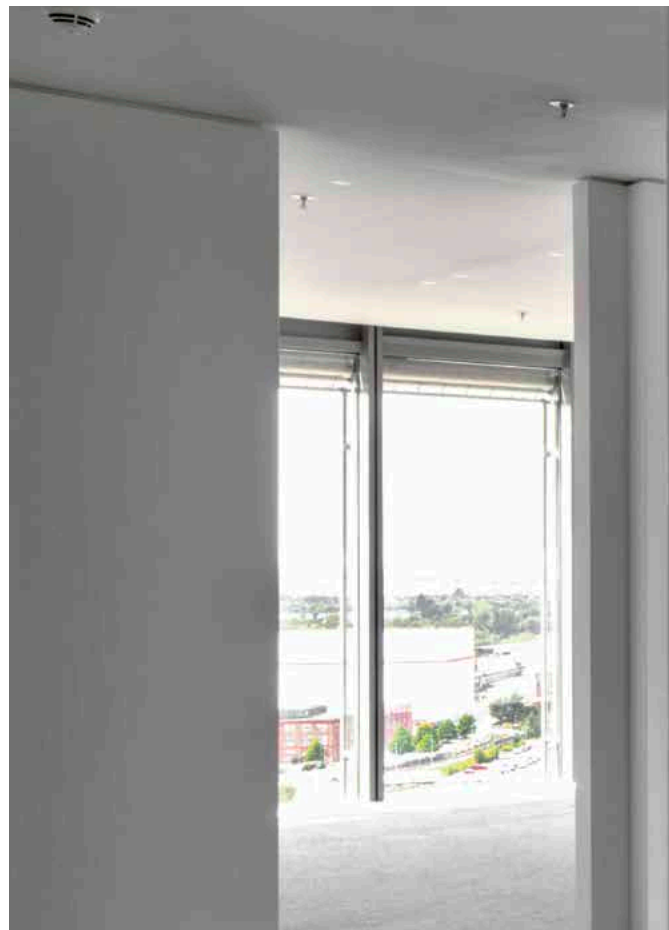
Modernes Glasgewebe passt perfekt in dieses Konzept.

Helmut Jahn kam zu internationalen Ehren mit spektakulären Bauwerken wie dem Frankfurter Messeturm, dem Sony Center mit Bahntower am Potsdamer Platz in Berlin, dem Flughafen Bangkok-Suvarnabhumi sowie den Veer Towers in Las Vegas. Bei seinem Projekt „Weser Tower“ in Bremen setzt der Stararchitekt im Innenbereich auf Glasgewebe.

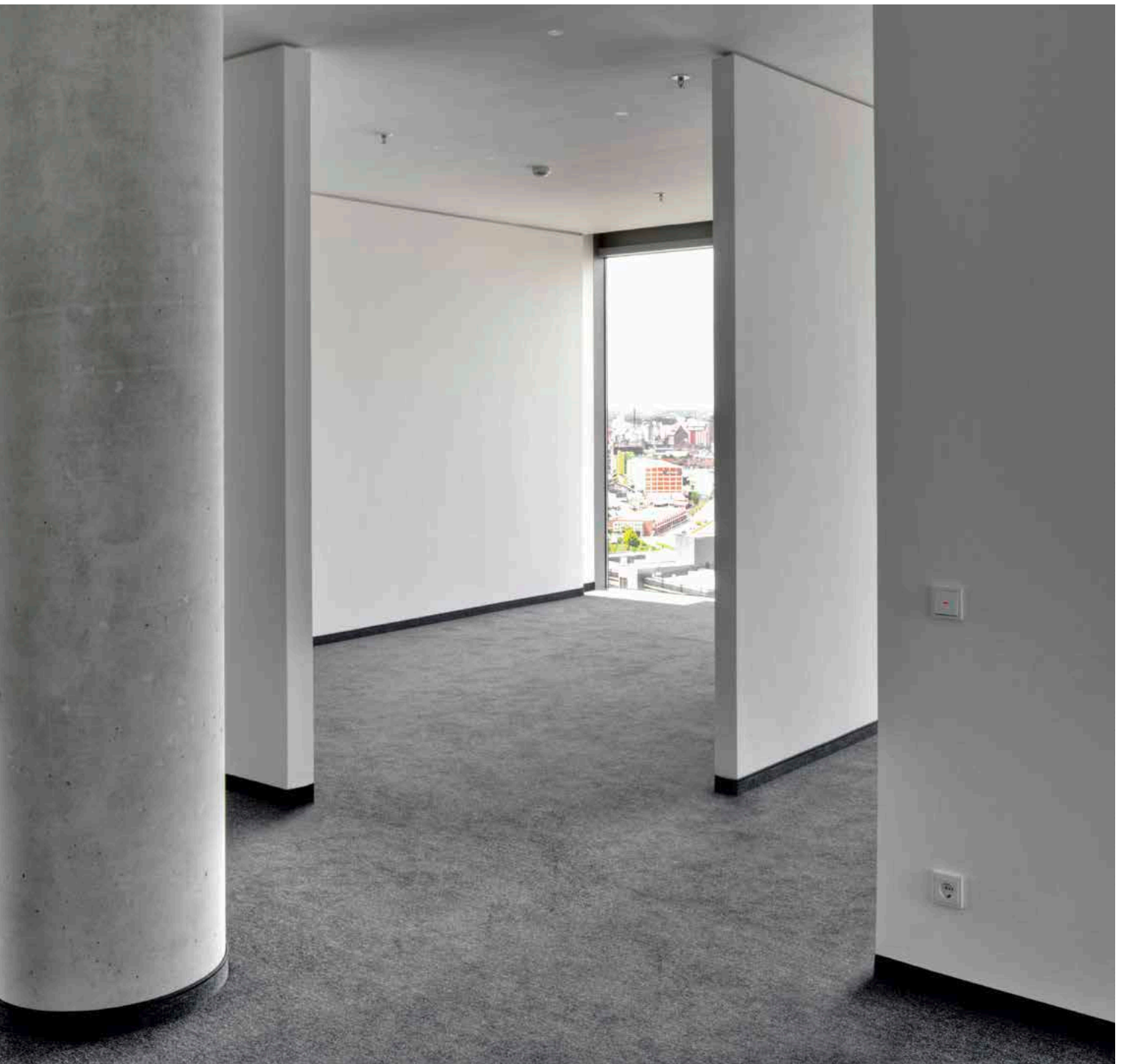
Der Ausblick ist grandios: Die Altstadt Bremens, die Weser und die historischen Hafenreviere liegen dem neu errichteten Weser Tower zu Füßen. Vom Stararchitekten Helmut Jahn, Architekturbüro Murphy/Jahn in Chicago entworfen, imponiert das atemberaubende Bürogebäude durch seine Höhe von 82 m und die dynamische, innovative Architektur mit einer Fassade ganz aus Glas.

Modernes Glasgewebe passend zur innovativen Architektur.

Genauso innovativ wie die Gebäudehülle und -technik sollte auch die Innengestaltung sein. Die Stockwerke sind unterschiedlich aufgeteilt, mal als Großraumbüro mit Betonsäulen, mal mit Trennwänden. Innen wirkt das Gebäude zurückhaltend edel. Sichtbetonwände und -säulen, raumhohe Glasfronten, kombiniert mit Edelmetallelementen, sowie anthrazitfarbige Teppichböden in den Büroräumen bzw. dunkelgrauer Naturstein in der Empfangshalle bestimmen das Bild. Eine in der Farbigkeit sehr reduzierte Inszenierung, die sich auf Schwarz, Weiß und Grautöne beschränkt. Es stellte sich die Frage, welcher Wandbelag zu einem solch beeindruckenden, anspruchsvollen und modernen Objekt passt. Aufgrund der Beanspruchung der Innenwände, der



dekorativen Oberflächenoptik und der vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten fiel die Wahl auf Glasgewebe und Beschichtung. Das Projekt-Team, bestehend aus Vertretern von Bauherr, Architekt und Projektsteuerer, entschied sich nach einer umfangreichen Bemusterung für eine Ausführung mit dem Capaver®-System von Caparol. Die gesamte Gebäudehülle ist aus Glas, warum also nicht Glas in Form von Glasfasergewebe an den Wänden? Ein weiteres Entscheidungskriterium, das für Glasgewebe spricht, ist die Nachhaltigkeit in Bezug auf die Renovierungsintervalle. Gestalterisch besticht das Glasgewebe nicht nur durch seine ansprechende Strukturierung, sondern auch durch seine hohe Lichtreflexion und das moderne Erscheinungsbild, passend zur innovativen Einrich-



tung. Ungefähr 19.000m² Wand- und Deckenflächen wurden mit Capaver® Glasgewebe VB tapeziert, nachdem sie vollflächig mit Caparol Akkordspachtel egalisiert worden waren. Dank Capaver® Glasgewebe ist das Wahrzeichen der Überseestadt nicht nur außen imposant, auch innen wirkt es hochmodern und durchgestylt. Durch die dünne Beschichtung können mehrfache, kostengünstige Überarbeitungen vorgenommen werden. Im Weser Tower wurde das Glasgewebe mit der Dispersionsfarbe Malerit E.L.F. im Farbton Weiß beschichtet, was dem Ambiente einen edlen Eindruck verleiht.





Capaver[®] Vliese

FantasticFleece
AkkordVlies G/Z

Design-Vlies FantasticFleece Mandisa
Beschichtung DecoLasur Matt
Farbton re:urban 7

FantasticFleece

Jetzt mit
neuen
Designs

Einfach fantastisch: vielfältige Variationen für „Wände zum Wohlfühlen“.

Was macht eigentlich „Wohlfühlen“ aus? Und wie viel kann ein Wandbelag dazu beitragen? Einiges, meinen wir: sinnliche Materialqualität und ansprechende Haptik zum Beispiel. Das gute Gefühl des natürlichen Ursprungs seiner Rohstoffe. Oder ganz einfach die Freiheit, jeden Raum in die Stimmung Ihrer Wahl zu tauchen: Von harmonisch-zurückhaltend bis aktiv und kontrastreich reicht das Spektrum der Strukturen und Farbspiele, die FantasticFleece Ihnen eröffnet. Capaver® FantasticFleece, das sind hochwertige Glasvliese für farbige Lasur- und Effektbeschichtungen und für außergewöhnliche Wirkungen – in privaten Räumen ebenso wie in öffentlichen Bereichen oder Büros.

Das Fantastische daran: Mit FantasticFleece gestalten Sie Oberflächen mit Tiefenwirkung. Denn auf diesem „magischen“ Material entsteht bereits nach nur einem getönten DecoLasur-Auftrag eine raffinierte, äußerst nuancenreiche und mehrfarbig erscheinende Optik, wie sie sonst nur mit mehrfachen manuellen Beschichtungstechniken erreicht wird. Möglich wird dies durch seine offenporige Oberfläche und die im Spezialdruckverfahren aufgetragenen Muster. Wer es noch extravaganter liebt, setzt sein Lieblingsdesign mit Effektbeschichtungen wie CapaGold, CapaSilber oder schimmernden Effektpigmenten besonders glänzend in Szene. Individueller kann Wandgestaltung kaum sein.



www.caparol.de/fantasticfleece



Der Magier für vielschichtige Wandoberflächen. Hier kommen Sie „Kimara“ ganz nah. Spüren Sie die raffinierte, edle Haptik dieser eleganten, vielfältigen Wandbekleidung mit zweidimensional anmutendem Musterdruck? Nein? Dann fragen Sie doch einfach Ihren nächstgelegenen Fachhändler nach einem Muster!



Design-Vlies FantasticFleece Kimara
Beschichtung DecoLasur Glänzend
Farbton 3D Marill 25







▲ **Design-Vlies** FantasticFleece Legra
Beschichtung DecoLasur Glänzend
Farbton 3D Magma 65 + 4 % PearlWhite

◀ **Design-Vlies** FantasticFleece Siara
Beschichtung CapaSilber

FantasticFleece: Definition ästhetischen Raumgewinns.



- ◀ **Design-Vlies** FantasticFleece Tiana
Beschichtung DecoLasur Matt
Farbton 3D Malachit 70
- ▶ **Design-Vlies** FantasticFleece Linea
Beschichtung DecoLasur Matt
Farbton 3D Patina 15
- ▼ **Design-Vlies** FantasticFleece Mandisa
Beschichtung DecoLasur Matt
Farbton re:urban 7





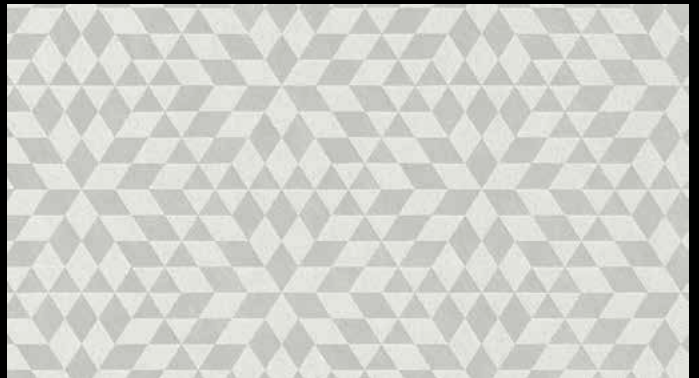
Kimara



Mandisa



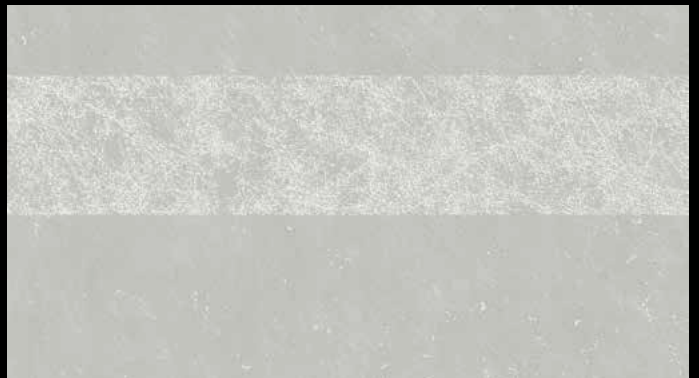
Linea



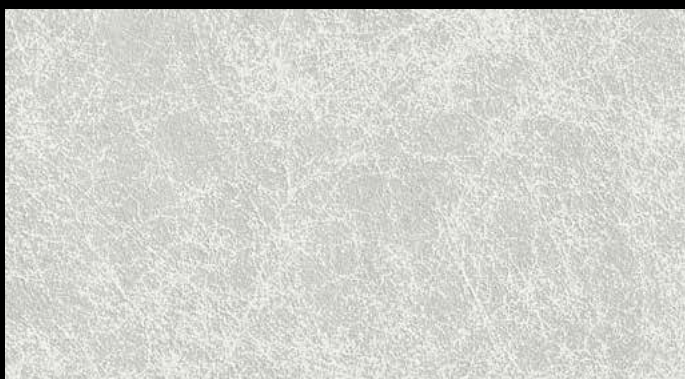
Siera



Tiana



Tizia



Tisano



Leano



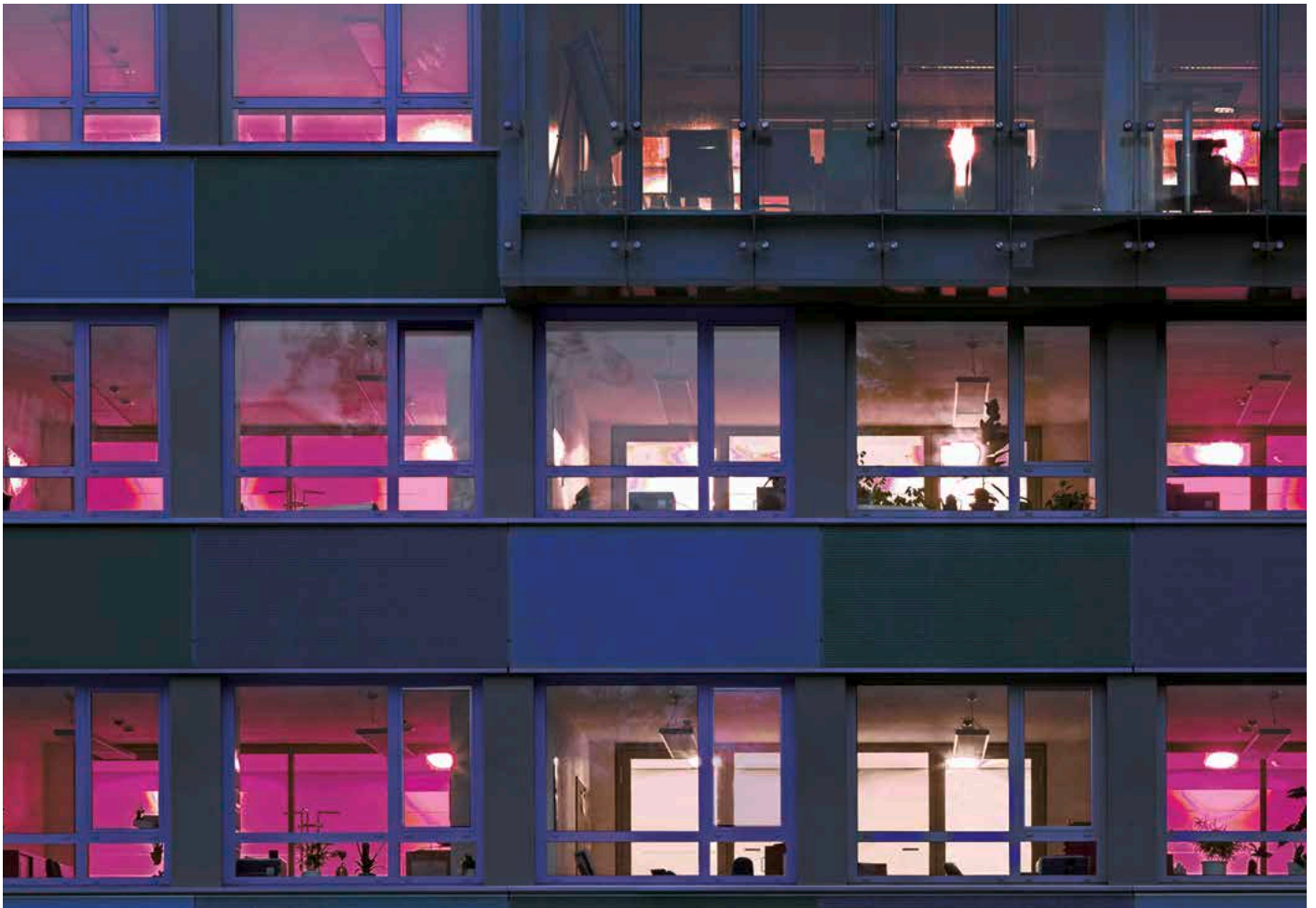
Miko



Legra

FantasticFleece. 10 klassisch-fantastische Charaktere. Bekannt, bewährt, beliebt.
Mit diesen 10 Designs hat sich FantasticFleece als Standard für zeitgemäße Wandoberflächen etabliert.

Bezeichnung	Gewicht /m ²	Rollenmaß	Musteransatz
Designs ohne Quarzstruktur			
Kimara	ca. 174 g	13 x ca. 1 m	▶ ◀ 64 cm/0
Mandisa	ca. 161 g	13 x ca. 1 m	▶ ◀ 64 cm/0
Linea	ca. 155 g	13 x ca. 1 m	▶ ◀ 64 cm/0
Siara	ca. 182 g	13 x ca. 1 m	▶ ◀ 13 cm/0
Tiana	ca. 174 g	13 x ca. 1 m	▶ ◀ 64 cm/0
Tizia	ca. 148 g	13 x ca. 1 m	▶ ◀ 21,5 cm/0
Tisano	ca. 162 g	13 x ca. 1 m	▶ 0
Leano	ca. 184 g	13 x ca. 1 m	▶ 0
Miko	ca. 169 g	13 x ca. 1 m	▶ 0
Legra	ca. 160 g	13 x ca. 1 m	▶ ◀ 32 cm/0



Objekt / Bauherr

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

Architekt

Sander.Hofrichter Architekten, Ludwigshafen

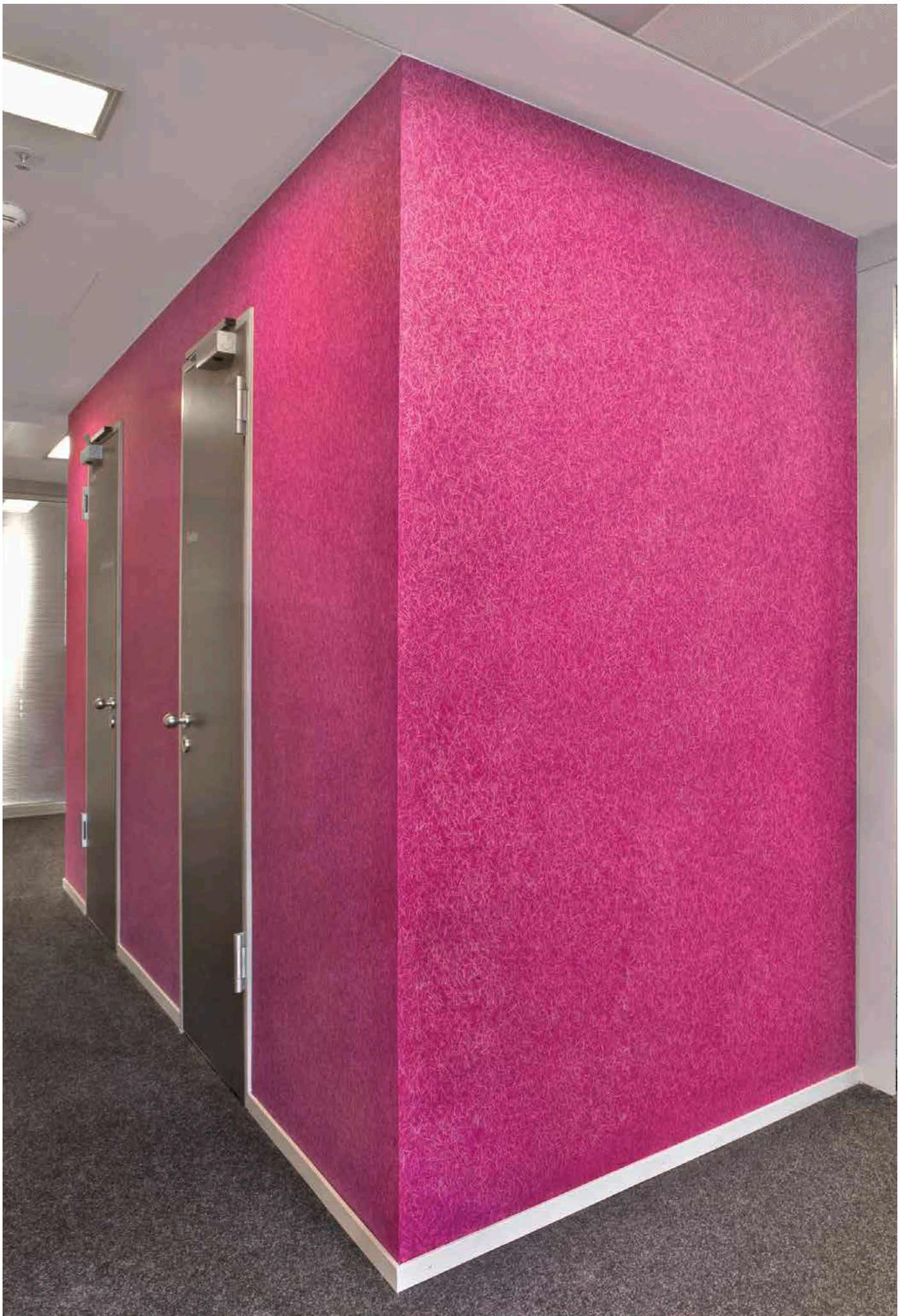
Produkte

Design-Vlies: FantasticFleece Miko

Beschichtung: DecoLasur Matt

Farbton: Laser 15

Eine besondere Rolle spielte FantasticFleece bei der Sanierung des Statistischen Bundesamtes in Wiesbaden. Das markante Hauptgebäude mit dem Erscheinungsbild der 1950er Jahre umfasst 550 Büros in 13 Ober-, einem Dach- sowie einem Untergeschoss und vereint in sich insgesamt 96.709 m³ umbauten Raum auf einer Gesamtfläche von 20.000 m². Die rund 1.900 Mitarbeiter genießen dort nunmehr eine völlig neue Arbeitsatmosphäre in einem von Offenheit geprägten transluzenten Umfeld. Dazu trägt im Hauptgebäude die spezielle Wandgestaltung der bis zu 100 Meter langen Flure bei: FantasticFleece von Caparol verleiht den Räumlichkeiten eine attraktive Tiefe. Für das Architekturbüro bestand die besondere Herausforderung darin, ein Sanierungskonzept auszuarbeiten, das den strengen Anforderungen des Denkmalschutzes ebenso gerecht wird wie heutigen Brandschutzbestimmungen und statischen Erfordernissen. Auch sollte sich die Innenraumgestaltung an das Farbenspiel der Hochhausfassade anlehnen. FantasticFleece im Farbton Aubergine entsprach dabei sowohl dem Designkonzept des Architekturbüros, das auf einen Komplementärkontrast im Rotbereich Wert legte, als auch dem mehrheitlichen Geschmack der Mitarbeiter. Der Effekt der abgetönten DecoLasur auf dem Glasvlies: Raffinierte Tiefenwirkung sorgt in der Behörde jetzt für eine attraktive Optik in harmonisch strukturierter Eleganz.





Technisches Vlies G130 VB
Beschichtung PremiumColor
Farbton re:urban 7

AkkordVlies G/Z

Armieren, glätten, gestalten:
Capaver® AkkordVliese sind
so vielfältig wie ihre Aufgaben.

Spezialisten für sichere Untergründe. Die Capaver® Akkord Glasvliese (G) arbeiten im Untergrund und glänzen durch ihre technischen Eigenschaften: Sie sind nicht quellbar, verrottungsfest, dimensionsstabil und rissüberbrückend. Die Zellstoff-Polyester-Vliese (Z) sind klassische, unbeschichtete, blickdichte, geschlossene Vliese zur rationellen Renovierung leicht strukturierter Untergründe sowie zur Überbrückung von Schwund- und Trocknungsrisen.

Glatte Wände mit System: Perfekt und fühlbar schön. Der Trend zu glatten Oberflächen ist ungebrochen. Vier Faktoren sind für den Erfolg gleichermaßen entscheidend: die Auswahl der richtigen Farbe, das Werkzeug, die Applikationstechnik und die Untergrundvorbehandlung. Letztere lässt sich mittels AkkordVlies Z200 S komplettieren, um glatt auch wirklich glatt zu gestalten. Das neuartige Zellstoffvlies mit satinierte Oberfläche bietet eine bislang unerreichbar glatte Oberfläche ohne jegliche Strukturen.



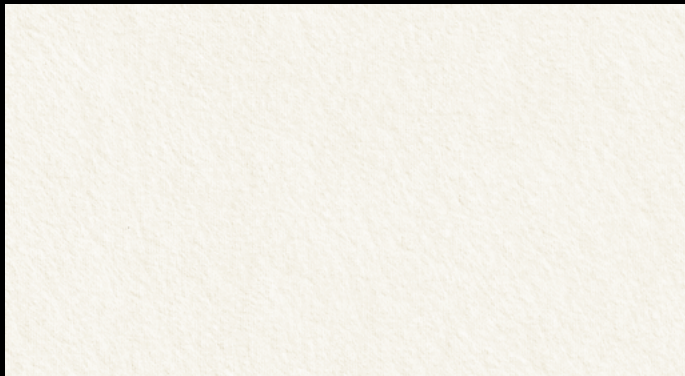
AkkordVlies G bzw. Z umfasst:

Glasvliese G45 SP/G40K/G130VB & G190VB/G130AA & G190AA

Zellstoff-Polyester-Vliese Z130K & Z150K/Z130AA/Z200S

G45 SP ist ein spezielles Armierungs-Glasvlies zur vollflächigen Einbettung in Akkordspachtelmassen zur Glättung rauer Flächen und Überbrückung von Schwund- und Trocknungsrisen.

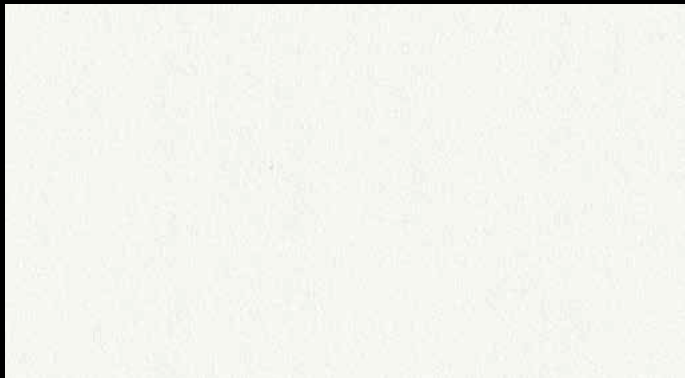
Wie bei den Glasgeweben stehen auch hier die Kürzel „K“ für klassische (unbeschichtete) Qualitäten, „VB“ für weiß vorbeschichtete und „AA“ für AquaAktiv, also Vliese mit wasseraktivierbarer Kleberrückseite.



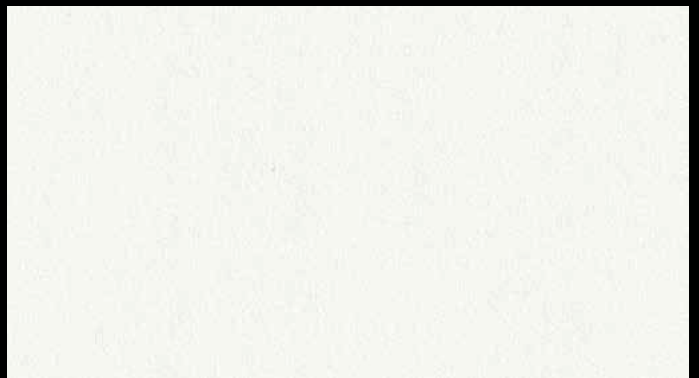
AkkordVlies G45 SP



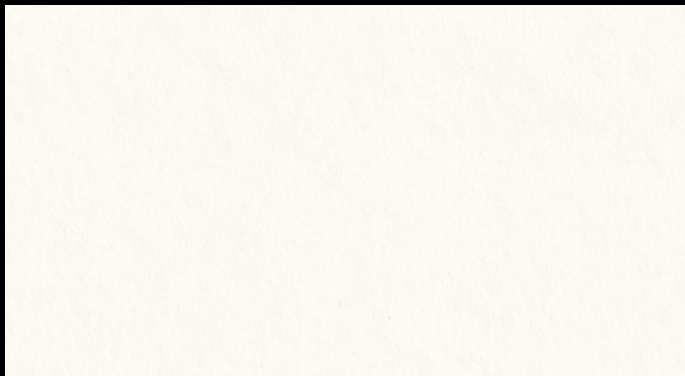
AkkordVlies G40 K



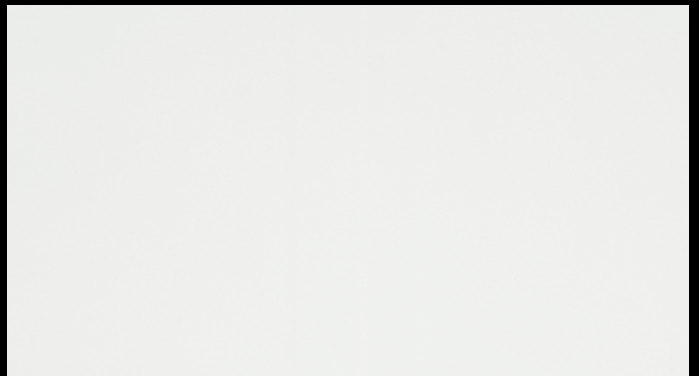
AkkordVlies G130 VB / AA



AkkordVlies G190 VB / AA



AkkordVlies Z130 K / Z150 K / Z130 AA

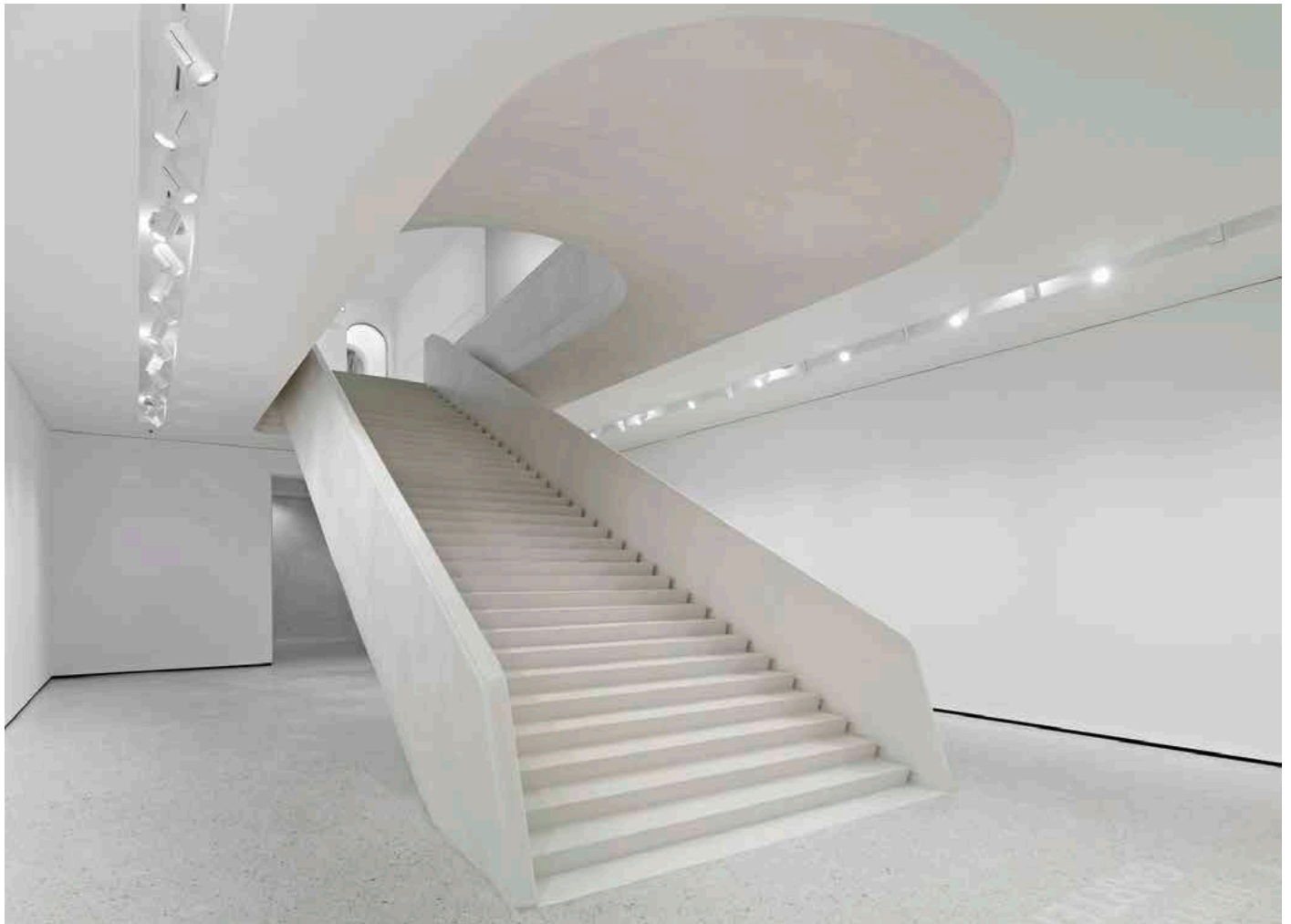


AkkordVlies Z200 S



Technisches Vlies G40 K
Beschichtung Indeko-plus
Farbton re:urban 9

Bezeichnung	Anwendung	Verklebung / Einbettung	Gewicht / m ²	Rollenmaß
AkkordVlies G45 SP	Spezial-Glasvlies zur Einbettung in Spachtelmassen, zur Glättung rauer und unterschiedlich strukturierter Flächen	Einbettung in Caparol Dispersions-Spachtelmassen mit Doppelnahtschnitt	ca. 45 g	50 x ca. 1 m
AkkordVlies G40 K	Glasvlies zur Sanierung von Untergründen mit Haar- bzw. Netzzissen	Verklebung mit CapaColl GK /VK in Wandklebetechnik mit Doppelnahtschnitt	ca. 40 g	50 x ca. 1 m
AkkordVlies G130 VB	Vorbeschichtetes Glasvlies zur Herstellung hochwertiger Oberflächen	Verklebung mit CapaColl GK /VK auf Stoß oder mit Doppelnahtschnitt in Wandklebetechnik	ca. 130 g	50 x ca. 1 m
AkkordVlies G130 AA	Vorbeschichtetes, vorgekleistertes Glasvlies zur Herstellung hochwertiger Oberflächen	Verklebung auf Stoß oder in Doppelnahtschnitt mit Wasserbadgerät	ca. 160 g	50 x ca. 1 m
AkkordVlies G190 VB	Vorbeschichtetes Glasvlies zur Herstellung hochwertiger Oberflächen	Verklebung mit CapaColl GK /VK auf Stoß oder mit Doppelnahtschnitt in Wandklebetechnik	ca. 190 g	25 x ca. 1 m
AkkordVlies G190 AA	Vorbeschichtetes, vorgekleistertes Glasvlies zur Herstellung hochwertiger Oberflächen	Verklebung auf Stoß oder in Doppelnahtschnitt mit Wasserbadgerät	ca. 230 g	25 x ca. 1 m
AkkordVlies Z130 K	Zellstoff-Polyester-Vlies zur Sanierung leicht unebener Untergründe	Verklebung auf Stoß mit CapaColl GK /VK in Wandklebetechnik oder mit Tapeziergerät	ca. 130 g	50 x ca. 0,75 m
AkkordVlies Z150 K	Zellstoff-Polyester-Vlies zur Sanierung leicht unebener bzw. strukturierter Untergründe	Verklebung auf Stoß mit CapaColl GK /VK in Wandklebetechnik oder mit Tapeziergerät	ca. 150 g	50 x ca. 0,75 m
AkkordVlies Z130 AA	Vorgekleistertes Zellstoff-Polyester-Vlies zur Sanierung haarrisikogefährdeter Flächen	Verarbeitung mit handelsüblichem Wasserbadgerät mit Abstreifer. Tapezieren auf Stoß möglich	ca. 155 g	50 x ca. 0,75 m
AkkordVlies Z200 S	Pigmentiertes und satiniertes Zellstoff-Polyester-Vlies zur Herstellung glatter Oberflächen	Verklebung auf Stoß mit CapaColl GK /VK in Wandklebetechnik oder mit Tapeziergerät	ca. 200 g	25 x ca. 0,75 m



Mit Capaver® wurde auch die Wandgestaltung im Städel künstlerisch wertvoll.

Objekt

Städel Museum, Frankfurt am Main

Bauherr

Städel'sches Kunstinstitut, Frankfurt am Main

Architekt

Schneider + Schumacher, Frankfurt am Main

Produkte

Technisches Vlies: AkkordVlies Z

Kleber: CapaColl GK

Grundierung: Capacryl Holz-IsoGrund

Farbton: Caparol MattLatex

Mit seinem Erweiterungsbau ist das Städel Museum in Frankfurt um 3.000 m² Ausstellungsfläche reicher geworden. Durch das Wachstum der Sammlung war mehr Platz gefragt und das Architekturbüro, das aus dem ausgeschriebenen Wettbewerb als Sieger hervorgegangen war, antwortete mit dem als „Gartenhallen“ bekannten unterirdischen Neubau. Direkt unter dem Rasen des Innenhofes entstand so eine gänzlich in Weiß getauchte Beton-Halle als neue Herberge moderner Kunst.

Die kompromisslose Weißfassung der Innenwände geht auf die Wünsche der Kuratoren zurück, die sich davon eine noch eindrucksvollere Wirkung der Kunst versprochen. Die als Holzkonstruktion erstellten Wände wurden dafür mit mehreren Caparol Produkten behandelt, unter anderem mit Capaver® AkkordVlies Z kaschiert, um den Untergrund zu egalisieren und Rissbildung vorzubeugen. Das Finish bildete ein zweifacher Anstrich mit MattLatex in einem exakt festgelegten Weißton. Die farbechte Beschichtung ist robust genug, um lange optisch makellos zu bleiben.



Wer an robuste und stilvolle Oberflächen denkt, denkt an Capaver® Wandbeläge.

Bei der Gestaltung von Oberflächen im Wand- und Deckenbereich kann zum Zweck der Gestaltung oder zur Verbesserung der mechanischen Eigenschaften der Oberfläche ein Wandbelag verklebt werden. Die Möglichkeiten zur Nutzung dieses Gestaltungsmittels sind nahezu unerschöpflich und resultieren nicht nur aus den einzelnen verschiedenen Designs, sondern auch aus der Variation von verwendetem Material, der Web- bzw. Herstellungstechnik, dem Eigengewicht und der Einbindung der Fasern – der sogenannten Appretur. Doch der Belag als Rollenware allein macht noch keine Wand und so kann je nach Beanspruchungsgrad oder Wunsch nach individueller Gestaltung mit den jeweils passenden Klebern und den entsprechenden Zwischen- und Deckbeschichtungen jeder Wunsch des Kunden erfüllt werden.

**Ausdrucksstarker und individueller Schutz
für die Wand auf natürlicher Basis mit**

ElementEffects

Höchstmöglichen Schutz vor mechanischen Beschädigungen bieten die Glasgewebestrukturen von Caparol. Insbesondere ElementEffects vereint dabei das Beste aus Gestaltung, Oberflächenschutz und schneller Verarbeitbarkeit. Durch das aus Glasfasern engmaschig gewebte Material erhält man eine deutlich höhere Zug- und Stoßfestigkeit als bei Glas- oder Zellstoffvliesen. Die zu beschichtende Oberfläche wird zudem in ihrer Eigenstruktur egalisiert und vor Schwund- und Netzrissen geschützt. ElementEffects wirkt aber nicht nur schützend in den Untergrund, sondern auch nach außen gegen Fremdeinwirkung und Abrieb. Der zusätzlich mit Quarz beschichtete Wandbelag bietet den optimalen Schutz und ist im Vergleich zu geschäumten, beflockten oder geprägten Strukturen ein von Natur aus sehr hartes und belastbares Material. Die besondere Gestaltungswirkung wird schon vor der abschließenden Beschichtung durch die 10 individuellen Quarz-Designs deutlich. Das sehr ausdrucksstarke Produkt besticht durch seine Dreidimensionalität und den Matt-Glanz-Effekt im Wechselspiel aus Quarz und feinem Glasgewebe. Dieser Effekt verstärkt sich insbesondere beim Einsatz metallischer Beschichtungen. Mit schwindendem Glanzgrad der Deckbeschichtung lässt sich dieser Effekt bewusst reduzieren, so dass auch zurückhaltend gestaltet werden kann. Dabei lebt das Produkt immer auch von dem Spiel aus Licht und Schatten. Von sehr feinen All-over-Strukturen über organisch wirkende Muster bis hin zu deutlichen linearen Elementen setzt Capaver® ElementEffects immer ein klares Statement. Die Verarbeitung ist daher so schnell und vergleichsweise einfach, weil sie genau nach dem Prinzip der klassischen Glasgewebe erfolgt und keine besonderen Bedingungen für die Verklebung gelten. Abschließend wird zur Vervollständigung je nach Belastungsstufe, gewünschtem Farbton oder metallischem Effekt eine deckende Schlussbeschichtung aufgetragen, um die robusten Gestaltungselemente des Quarz-Designs zur Geltung zu bringen. Mit einer Vielzahl von Beschichtungen aus dem Caparol Sortiment kann somit individuell gestaltet und sogar bis zu fünfmal renoviert werden.



1 – ElementEffects Dot



2 – ElementEffects Circle – Kreativtechnik Revive

Klassisch und stabil mit

Glasgewebe K, VB und AA

Ob als unbeschichtete klassische Gewebestruktur, ob als vorbeschichtetes Gewebe zur rationellen Verarbeitung oder als vorbeschichtete Variante mit wasseraktivierbarer Klebstoffrückseite: Mit Capaver® Glasgewebe kann stufenweise die Rationalität der Verarbeitung angehoben werden. Capaver® Glasgewebe K wird in Wandklebtechnik mit CapaColl GK verklebt und anschließend mindestens mit einem zweifachen Anstrich versehen. Zur Anwendung kommt es häufig, wenn seidenglänzende bis glänzende Beschichtungen zum Einsatz kommen und die Gewebestruktur möglichst markant zur Geltung gebracht werden soll. Mit Capaver® Glasgewebe K haben Sie die Möglichkeit, aus 12 marktgerechten Strukturen zu wählen. Artverwandt in Struktur und Verarbeitung, aber bereits mit einer weißen Vorbeschichtung versehen ist das Capaver® Glasgewebe VB. Die insgesamt 10 Strukturen haben durch die Vorbeschichtung den Vorteil, dass weiße bis hell getönte matte Anstriche in den meisten Fällen mit nur einem Anstrich zu einem zufriedenstellenden Ergebnis führen. Capaver® Glasgewebe VB eignet sich somit optimal, um Bauzeiten kurz zu halten. Das wasseraktivierbare Capaver® Glasgewebe AA bietet alle Vorteile des Glasgewebes VB und wird durch die Verarbeitung im Wasserbadgerät noch rationeller an die Wand gebracht, da das Auftragen des Kleberbettes vollständig als Arbeitsgang entfällt. Die 5 Strukturen des Glasgewebes AA, welche den marktgängigsten Strukturen des Capaver® Glasgewebes VB entsprechen, reichen von dezenter Webstruktur über Fischgrätmuster bis hin zu der bewährten Glasgewebestruktur. Die wasseraktivierbare Klebstoffrückseite und weiße Vorbeschichtung ermöglichen so ein möglichst effizientes Arbeiten mit Capaver® Glasgewebe AA.

Modernes Design in zweifarbiger Optik mit FantasticFleece

Glasvlies muss nicht immer nur deckend gestrichen werden. Mit Capaver® FantasticFleece entstehen glatte Oberflächen in zweifarbiger Optik. Die Verarbeitung von FantasticFleece ist fast genauso einfach wie das Tapezieren der Capaver® Glasvliese. Die Verklebung erfolgt in Wandklebetechnik mit CapaCollVK, wobei darauf geachtet werden muss, dass kein Klebstoff auf die Vlies-Vorderseite gelangt. Im Bereich von Außenecken sollten zur Wahrung der



3 – Glasgewebe 2180K

hochwertigen Oberflächenoptik von FantasticFleece sogenannte Tapeteneckschienen angebracht werden, um das Vlies nicht um die Ecke herum tapezieren zu müssen. Bei der Beschichtung mit DecoLasur kommt die Zweifarbigkeit des FantasticFleece richtig zur Geltung. Hierbei kommt es natürlich auf den Farbton der Lasur an, ob das FantasticFleece eher dezent oder gar als Akzentfläche zur Geltung kommt. Die Zweifarbigkeit entsteht durch ein spezielles Druckverfahren. So nimmt das Vlies an bestimmten Stellen weniger oder keine Lasur an. FantasticFleece beschränkt sich jedoch nicht nur auf einfarbige Lasurbeschichtungen, auch die Verwendung von Perlglanzpigmenten in der Lasur ist möglich, um der Oberfläche noch einen leichten Schimmer zu verleihen. Eine weitere Möglichkeit ist die Verwendung von Metalleffektbeschichtungen wie zum Beispiel CapaGold oder CapaSilber. Auch hier können zweifarbige, sehr attraktive und moderne Oberflächenoptiken erstellt werden.

Glatt und edel mit

AkkordVlies

Die glatte Oberfläche, welche häufig im Bereich Health and Care gefordert wird, lässt sich beliebig gestalten und vor allem aufgrund der sehr feinen, glatten Struktur gut reinigen und sogar mit wässrigen Desinfektionsmitteln desinfizieren. Ob zur Untergrundvorbereitung oder zur direkten Beschichtung mit Anstrichstoffen, Capaver® AkkordVlies findet nahezu überall einen Platz in seiner Anwendung. Das Einsatzgebiet der Capaver® AkkordVliese beginnt bereits bei der Einbettung des Capaver® AkkordVlieses G45 SP als Armierung in verarbeitungsfertigen Akkordspachtelmassen, zur Erstellung glatter Untergründe für nachfolgende Wandgestaltungen beispielsweise in Form von Spachtel- oder Glättetechniken im Innenbereich. Aber auch bei konventioneller Verklebung der AkkordVliese wie z.B. des Zellulosevlieses AkkordVlies Z130K bzw. Z150K oder der Glasvliese AkkordVlies G130VB und G190VB lassen sich Untergründe zügig und fachgerecht vorbereiten. AkkordVlies Z200S ist ein neuartiges Zellstoffvlies mit satinierte Oberfläche und bietet eine bislang unerreichbare glatte Oberfläche ohne jegliche Strukturen. Ganz gleich, ob im manuell mit der Rolle aufgetragenen Kleberbett aus CapaCollGK oder dem schlankeren CapaCollVK im Airlessverfahren. Die rationellste Form der Verlegung von Wandbelägen stellen die AkkordVliese G130AA, G190AA und Z130AA mit wasseraktivierbarer Klebstoffrückseite dar. Das Auftragen des Klebstoffs an der Wand- oder Deckenfläche entfällt bei dieser Variante, welche durch einfaches Benetzen im Wasserbad aktiviert wird und anschließend direkt verklebt werden kann.



4 – FantasticFleece Linea



5 – AkkordVlies G130VB

Zweikomponenter von der Rolle

Auf die Mischung kommt es an, denn je nach Oberflächenstruktur kann mit AkkordVlies, oder den klassischen Gewebestrukturen die solide Basis als Grundvoraussetzung für die Beanspruchbarkeit der Oberfläche festgelegt werden. Im Zusammenspiel mit dem anschließend aufgetragenen Beschichtungsmittel werden edelmatte bis hin zu hoch beanspruchbaren, chemikalienbeständigen und sogar dekontaminierbaren Oberflächen erreicht. Aber auch hier gilt: Nicht nur technische Eigenschaften können verbessert oder beeinflusst werden, sondern auch gestalterische Oberflächenbeschichtungen wie zum Beispiel Metalleffekt-, MultiColor- oder Lasurbeschichtungen lassen sich auf Capaver® Vlies- und Gewebestrukturen aufbringen. Caparol bietet Ihnen mit Capaver® Wandbelägen und den zahlreichen Anstrichstoffen eine ganze Reihe an Produkten und unzählige Kombinationsmöglichkeiten für die Gestaltung Ihrer Oberflächen an.

Rationelle Verarbeitung AkkordVlies Z130 AA

Glatte Wände rationell gestalten.

Technisches Zellstoff-Polyester-Vlies mit wasseraktivierbarer Rückseite zur Gestaltung hochwertiger Oberflächen. Der Trend glatter Wände ist ungebrochen und damit steigt die Nachfrage nach technischen Vliesen, die solche hochwertigen Oberflächen ermöglichen. Ideal eignen sich dafür Zellstoff-Polyester-Vliese mit ihrer armierenden und glatten Oberfläche. Um auch hier den Aspekt der rationellen Verarbeitung nicht aus den Augen zu verlieren, wurden diese Vliese weiter optimiert.

Die Rückseite des neuen Capaver® AkkordVlies Z130 AA ist mit einer werkseitig aufgetragenen, wasseraktivierbaren Kleberschicht versehen. Das Anrühren von Kleister entfällt und bei der Verarbeitung des Wandbelags kann auf den herkömmlichen Kleberauftrag, als zusätzlicher Arbeitsgang, verzichtet werden. Stattdessen wird das Vlies mit einem handelsüblichen Wasserbadgerät verarbeitet, in dem die Rückseite der Bahnen mit Wasser benetzt und der Kleber somit aktiviert wird. Anschließend kann der Wandbelag direkt oder mit kurzer Verzögerung zur Erhöhung der Klebkraft an die Wand oder Decke gebracht werden. Nach der Benetzung mit Wasser ist eine optimale Verschiebbarkeit des Vlieses an der Wand und somit ein Korrigieren der Bahnen nach dem Anlegen gewährleistet. Das AkkordVlies Z130 AA ist aufgrund seines exakten Kantenschnittes auf Stoß verarbeitbar, ein Doppelnachtschnitt nicht notwendig, aber im Arbeitsverlauf stets möglich. Durch die werkseitig aufgetragene, gleichmäßige Klebeausrüstung der Vliesrückseite haben Sie eine erhöhte Sicherheit bei der Verarbeitung in Bezug auf Blasenbildung und Fehlstellen im Vergleich zur herkömmlichen Arbeitsweise.

Ein aufwendiges und kompliziertes Wassermanagement mit baulichen Veränderungen und speziellen Einstellungen am Wasserbadgerät ist bei Capaver® AkkordVlies Z130 AA nicht notwendig und Sie arbeiten wie bisher gewohnt mit Ihrem Wasserbadgerät und entsprechendem Abstreifer.

Capaver® AkkordVlies Z130 AA ist der Spezialist für glatte Wände in rationeller Verarbeitungstechnik, egal ob im Neubau oder in der Renovierung. Erleben Sie es selbst und fordern Sie unter werbemittelservice@caparol.de eine Mustermappe mit allen Informationen sowie einem Echtmuster an.



▲ Verarbeitung mit handelsüblichen Wasserbadgeräten mit Abstreifer.



▲ Verarbeitung unmittelbar nach dem Benetzen mit Wasser möglich.



▲ Nach dem Anlegen gut korrigierbar und angenehm zu verarbeiten.



▲ Tapezierung auf Stoß möglich.



Perfekter Untergrund – perfektes Ergebnis.

Kleber & Beschichtungen

CapaColl GK Lösemittelfreier, hoch leistungsfähiger Dispersionsklebstoff für alle Glasgewebe und Vliesbeläge.

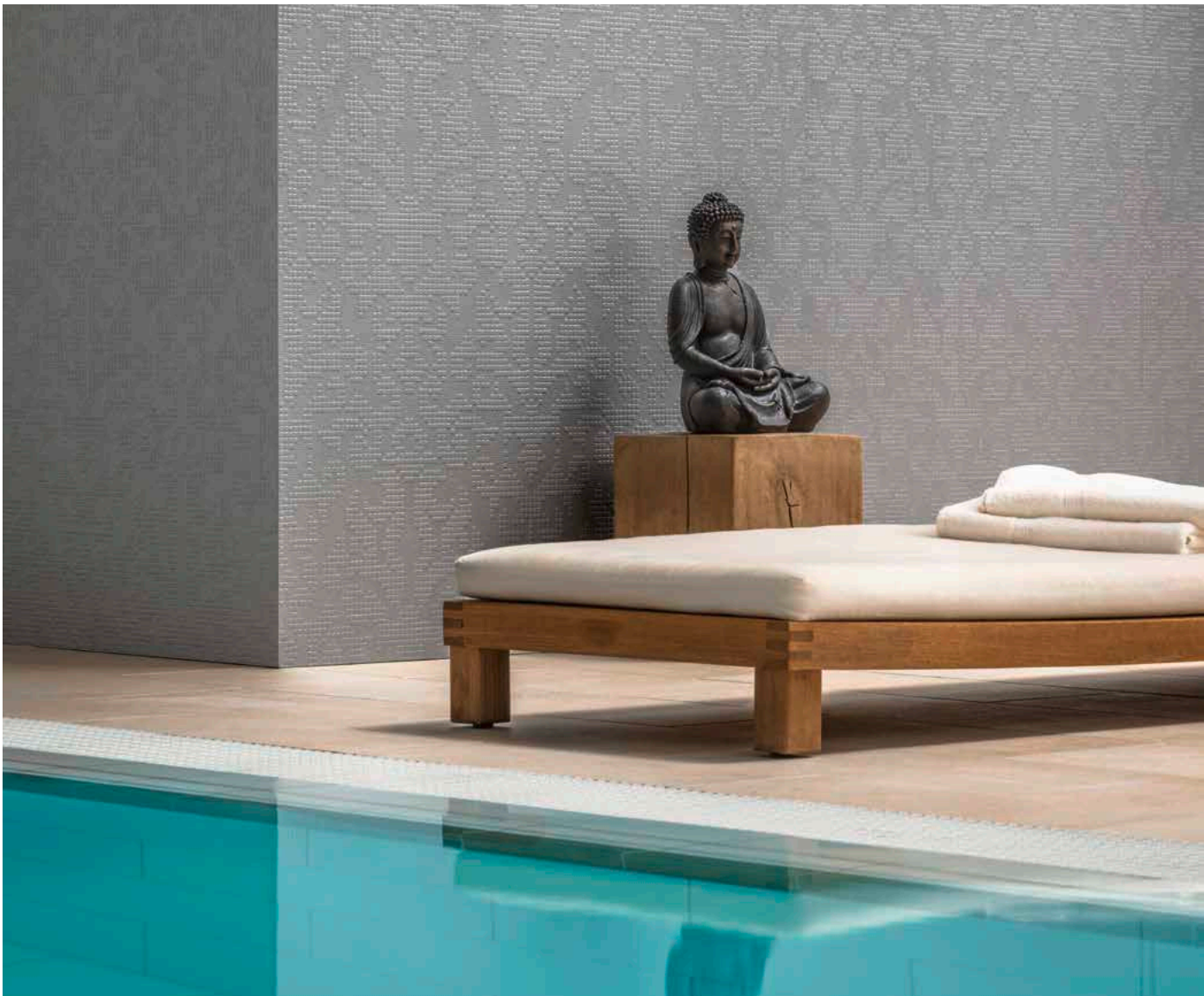
CapaColl VK Lösemittelfreier Dispersionsklebstoff speziell für technische und Design-Vliese sowie leichte Glasgewebe.

Capaver® Gewebegrundierung Wasserverdünnbare Zwischenbeschichtung für Glasgewebe und Vliese.

Design-Glasgewebe ElementEffects Pixel

Beschichtung CapaSilber

Farbton Silber



Schwarz auf Weiß für Ihre Sicherheit

Capaver® Wandbeläge werden durch unabhängige Institute regelmäßigen Kontrollen zum Beispiel zur Bestimmung der Brandlast nach DIN 4102 unterzogen und zertifiziert. In entsprechenden allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfberichten sind die Ergebnisse der Prüfungen nach erreichter Brennbarkeitsklasse in A2 für nichtbrennbare Aufbauten und B1 für schwerentflammbare Aufbauten eingestuft. Zudem sind Capaver® Wandbeläge nach OEKO-TEX Standard 100 in die beste Kategorie, also in die Klasse 1, eingestuft. OEKO-TEX dient dem Verbraucher als ein verlässliches Produktlabel zur Beurteilung der humanökologischen Qualität von Textilien und setzt einheitliche Sicherheitsmaßstäbe für Hersteller von Textilien, welche eine praxisrelevante Bewertung von möglichen Schadstoffen in Textilprodukten ermöglicht. Die Wandbeläge können die Eigenschaften der Oberflächen jedoch nicht nur in technischer, sondern auch in gestalterischer Hinsicht aufwerten. So verschieden, wie die Strukturen der Wandbeläge sind, so vielfältig sind die Gestaltungsmöglichkeiten, die sich in Verbindung mit Capaver® Wandbelägen realisieren lassen.

Allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnisse, Brandverhalten nach DIN 4102

Beschichtungen	Wandbeläge							FantasticFleece	ElementEffects
	Glasgewebe		AA	AkkordVlies		AA			
	K	VB		G	Z				
CapaTrend	A2	A2	A2	A2	A2	A2	—	A2	
Malerit	A2	A2	A2	A2	A2	A2	—	A2	
Sylitol Bio-Innenfarbe	A2	A2	A2	A2	A2	A2	—	A2	
CapaMaXX	A2	A2	A2	A2	A2	A2	—	A2	
CapaSilan	A2	A2	A2	A2	A2	A2	—	A2	
Indeko-plus	A2	A2	A2	A2	A2	A2	—	A2	
MattLatex	A2	A2	A2	A2	A2	A2	—	A2	
Nespri®Silan	B1	B1	B1	B1	B1	B1	—	B1	
Amphibolin E.L.F.	A2	A2	A2	A2	A2	A2	—	A2	
Latex Samt 10	A2	A2	A2	A2	A2	A2	—	A2	
SeidenLatex	B1	B1	B1	B1	B1	B1	—	B1	
PremiumClean	B1	B1	B1	B1	B1	B1	—	B1	
Latex Satin 20	A2	A2	A2	A2	A2	A2	—	A2	
Latex Gloss 60	A2	A2	A2	A2	A2	A2	—	A2	
Disbopox 447 E.MI Wasserepoxid	B1	B1	B1	B1	B1	B1	—	B1	
DecoLasur Glänzend	—	—	—	—	—	—	B1	—	
DecoLasur Matt	—	—	—	—	—	—	B1	—	
Metallocryl Interior	B1	B1	B1	B1	B1	B1	B1	B1	

Technische Eigenschaften der Caparol Beschichtungen

Schlussbeschichtung	Beanspruchung	Glanzgrad	Nass- abriebklasse DIN EN 13300	Desinfektions- mittel- beständigkeit	Dekontami- nierbar DIN 25 415	ELF	AgBB	Color- Express
CapaTrend	normal	stumpfmatt	3	—	—	x	x	x
Malerit	normal	stumpfmatt	3	—	—	x	x	x
Sylitol Bio-Innenfarbe	normal	stumpfmatt	3	—	—	x	—	x
CapaMaXX	normal/mittel	stumpfmatt	2	—	—	x	x	x
CapaSilan	normal/mittel	stumpfmatt	2	—	—	x	x	x
Indeko-plus	normal/mittel	stumpfmatt	1	—	—	x	x	x
MattLatex	normal/mittel	stumpfmatt	2	—	—	x	x	x
Nespri®Silan	normal/mittel	stumpfmatt	2	—	—	x	x	x
Amphibolin E.L.F.	mittel/hoch	seidenmatt	1	x	—	x	x	x
Latex Samt 10	mittel/hoch	seidenmatt	1	x	—	x	x	x
SeidenLatex	mittel/hoch	seidenglänzend	2	x	—	x	x	x
PremiumClean	hoch	stumpfmatt	1	x	—	x	x	x
Latex Satin 20	hoch	seidenglänzend	1	x	—	x	x	x
Latex Gloss 60	hoch	glänzend	1	x	—	x	x	x
Disbopox 447 E.MI Wasserepoxyd	extrem	seidenglänzend	1	x	x	—	x	x
ArteLasur	mittel/hoch	seidenmatt	2	x	—	—	—	x
ArteLasur Color/Indeko-plus	mittel/hoch	seidenmatt	2	x	—	—	—	—
CapaGold	hoch	seidenglänzend	1	—	—	—	—	—
CapaSilber	hoch	seidenglänzend	1	—	—	—	—	—
DecoLasur Glänzend	hoch	glänzend	1	x	—	x	—	x
DecoLasur Matt	mittel/hoch	matt	2	x	—	x	—	x
Metallocryl Interior	hoch	glänzend	1	x	—	—	x	x

Die in dieser Broschüre abgebildeten farbigen Produktoberflächen sind drucktechnisch erstellt. Diese können daher im Vergleich zu den Farbtönen der Originalbeschichtung etwas abweichen. Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind unsere entsprechenden Vorgaben in den Technischen Informationen in ihrer aktuellen Fassung einzuhalten. Diese finden Sie auf unserer Website www.caparol.de beim jeweiligen Produkt.



Design-Vlies FantasticFleece Leano
Beschichtung CapaGold
Farbton Gold

CAPAROL Farben Lacke Bautenschutz GmbH

Roßdörfer Straße 50 · D-64372 Ober-Ramstadt
Telefon: 06154 71-0 · Telefax: 06154 71-71391
Internet: www.caparol.de · E-Mail: info@caparol.de



Mehr zu unseren weltweiten Standorten erfahren Sie unter
www.caparol.de/standorte

Haben Sie Fragen? Wir beraten Sie gerne:

KundenServiceCenter
Telefon: 06154 71-71710 · Telefax: 06154 71-71711
E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

**Sie interessieren sich für Capaver® Wandbeläge von Caparol?
Dann profitieren Sie auch von diesen Informationsmaterialien:**



Capadecor® Glätte- und Spachteltechniken
Best.-Nr. 909493
www.caparol.de/info-capadecor-glaette-und-spachteltechniken



Farbtonfächer Capadecor® Effekt
Best.-Nr. 888507
www.caparol.de/gestaltung-capadecor-effekt



Farbtonkarte Capadecor® Calcino Romantico
Best.-Nr. 903238
www.caparol.de/gestaltung-capadecor-calcino-romantico



Caparol Kreativtechniken
Best.-Nr. 869525
www.caparol.de/info-kreativtechniken